

Panasonic

Bedienungsanleitung EB-GD76
Digitales Mobiltelefon

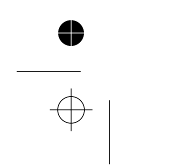


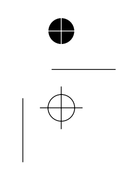
Bitte lesen Sie diese Anleitung vollständig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.











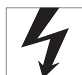


Wichtige Informationen

Wir, Matsushita Mobile Communications Development of Europe Ltd,
erklären hiermit, dass das EB-GD 76 alle wesentlichen und andere einschlägige Informationen der Richtlinie 1999/5/EC erfüllt. Eine diesbezügliche Konformitätserklärung finden Sie unter
http://www.panasonicmobile.com/support

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die folgenden Informationen aufmerksam durch und vergewissern Sie sich, dass Sie alle Anweisungen verstehen. Nur so können Sie Ihr Telefon auf eine Weise benutzen, die den Gebrauch sowohl für Sie als auch die Umwelt sicher macht, und alle rechtlichen Auflagen für den Gebrauch von Mobiltelefonen erfüllt.



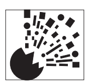
Dieses Gerät sollte nur mit dem dafür zugelassenen Ladegerät aufgeladen werden. Der Gebrauch anderer Ladegeräte macht jegliche Zulassung für dieses Gerät ungültig und kann gefährlich seinl Wir empfehlen den Gebrauch des zugelassenen Ladegerätes, um die optimale Leistung Ihres Telefons zu gewährleisten und Schäden daran zu verhindern. Bei Reisen ins Ausland vergewissern Sie sich bitte, dass die Spannung des mobilen Ladegerätes der Spannung des Landes, in das Sie reisen, entspricht.

Ein mobiles Ladegerät (EB-CAD95xx*) ist im Lieferumfang des Standard-Produktpakets enthalten. Andere empfohlene Ladegeräte – Auto-Adapter (EB-CDD95), Auto-Freisprecheinrichtung (EB-HFD75Z).

Hinweis* xx kennzeichnet die Ladegerät-Region, z.B. CN, EU, HK, UK.



Schalten Sie Ihr Mobiltelefon an Bord von Flugzeugen aus. Der Gebrauch von Mobiltelefonen in Flugzeugen kann den Betrieb des Flugzeugs gefährlich beeinträchtigen, das Funknetz beeinträchtigen und unter Umständen gesetzeswidrig sein. Ein Verstoß gegen diese Anweisung kann dazu führen, dass die Mobiltelefonleistungen der zuwiderhandelnden Person ausgesetzt oder verweigert werden, oder rechtliche Schritte eingeleitet werden, oder beides.



Wir empfehlen, das Gerät nicht an Tankstellen zu benutzen. Wir möchten die Benutzer daran erinnern, dass der Gebrauch von Funkgeräten in Kraftstoffdepots, chemischen Werken oder in der Nähe von Sprengarbeiten Einschränkungen unterliegt, die eingehalten werden müssen. Setzen Sie den Akku niemals extremen Temperaturen (über 60°C) aus.



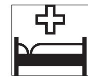





Wichtige Informationen



Der Benutzer des Telefons muss zu jeder Zeit angemessene Kontrolle über sein Fahrzeug wahren. Halten Sie Ihr Telefon nicht in der Hand, während Sie fahren. Suchen Sie erst einen sicheren Ort auf, an dem Sie halten können. Sprechen Sie nicht in das Mikrofon einer Freisprecheinrichtung, wenn dadurch Ihre Konzentration von der Straße abgelenkt wird. Achten Sie stets darauf, dass Sie mit den Einschränkungen vertraut sind, die in der Gegend, in der Sie fahren, für den Gebrauch von Mobiltelefonen gelten, und halten Sie diese Einschränkungen jederzeit ein.



Lassen Sie Vorsicht walten, wenn Sie das Telefon in der Nähe von persönlichen medizinischen Geräten wie Herzschrittmachern oder Hörgeräten einsetzen.



Das Telefon funktioniert am besten, wenn Sie es so wie ein normales Telefon halten. Achten Sie darauf, dass die Antenne während des Gebrauchs über Ihre Schulter zeigt. Ihr GD76 Mobiltelefon ist mit einer internen Antenne ausgestattet, die sich im oberen Teil des Telefons, über dem Display-Bildschirm befindet. Um zu verhindern, dass die Signalqualität oder die Antennenleistung beeinträchtigt werden, sollten Sie den Bereich um die Antenne herum nicht berühren, während das Telefon eingeschaltet ist.

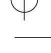
Dieses Mobiltelefon von Panasonic wurde so konzipiert, hergestellt und getestet, dass es den Normen und Vorgaben zur Belastung durch Radiostrahlen entspricht, die zur Zeit der Herstellung gelten, im Einklang mit Vorschriften in der EU und den FCC- bzw. ACA-Vorschriften in den USA und Australien; oder wie in der separaten Deklaration aufgeführt, die diesem Produkt beiliegt.

Bitte lesen Sie unsere Website für die neuesten Informationen bzw. Konformität mit Normen in dem Land/der Region, in der Sie dieses Handy benutzen.

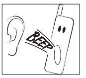
www.panasonicmobile.com/health



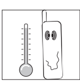




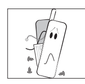

Wartung und Pflege



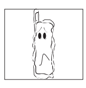
Beim Drücken der Tasten kann ein lauter Ton erklingen. Vermeiden Sie es, das Telefon beim Drücken der Tasten dicht an das Ohr zu halten.



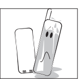
Extreme Temperaturen können den Betrieb Ihres Telefons vorübergehend beeinträchtigen. Das ist normal und stellt keine Fehlfunktion dar.



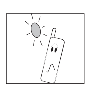
Das Gerät sollte weder modifiziert noch auseinandergenommen werden. Es enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können.



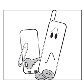
Setzen Sie das Gerät nicht übermäßigen Vibrationen oder Schock aus.



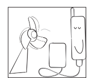
Vermeiden Sie Kontakt mit Flüssigkeiten. Wenn das Gerät nass wird, schalten Sie es sofort aus und wenden Sie sich an Ihren Händler.



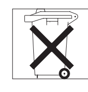
Lassen Sie das Gerät nicht in direktem Sonnenlicht, oder an feuchten, staubigen oder heißen Orten liegen.



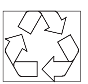
Halten Sie Metallobjekte, welche die Anschlusspunkte versehentlich berühren könnten, vom Gerät fern.



Laden Sie den Akku immer an einem gut belüfteten Ort auf, nicht in direktem Sonnenlicht, bei Temperaturen zwischen +5°C und +35°C. Der Akku kann außerhalb dieses Temperaturbereichs nicht aufgeladen werden.



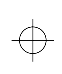
Der Akku darf weder verbrannt noch als Haushaltsmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie den Akku immer unter Einhaltung der ortsüblichen Vorschriften; er ist zur Wiederverwertung geeignet.



Bei der Entsorgung von Verpackungsmaterialien oder alten Geräten wenden Sie sich für Hinweise zur Wiederverwertung bitte an Ihre ortsansässigen Behörden.









Erläuterungen

Symbol	Bedeutung
	Drücken Sie ( ) zur Auswahl.
	Richtung, in welche der Benutzer sich mithilfe der Navigationstaste im Display bewegen kann.
	Für bestimmte Funktionen eine Taste einmal drücken.
+Halten	Für eine bestimmte Funktion eine Taste „drücken und halten“.
Menü	Darstellung der Bildschirmmenü-Optionen.
	Telefonbuchtaste.
	Rechte Optionstaste.
1 - 0+	Zehnertastaturen.
	Einen Anruf entgegennehmen oder eine gewählte Nummer anrufen.
	Um einen Anruf zu beenden, auf Bereitschaft zu schalten oder das Telefon auszuschalten, +Halten .
	Zeigt an, dass eine Funktion SIM-abhängig ist.
	Zeigt an, dass eine Funktion ist netzabhängig.
#	Schaltet Umgebungsprofil ein und aus.







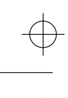

Inhalt

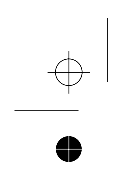
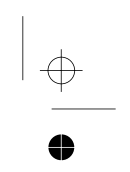
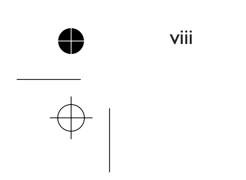


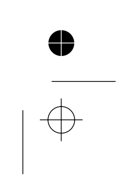










Erste Schritte

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieses Panasonic Mobiltelefons entschieden haben. Dieses Telefon wurde für den Einsatz im Global System for Mobile Communications (GSM), GSM900 oder GSM1800 konzipiert. Vergewissern Sie sich, dass der Akku vor Gebrauch voll aufgeladen ist.

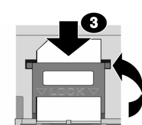
Lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Telefons bitte den Abschnitt „Wichtige Informationen" auf Seite i.

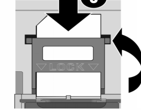
Diese Bedienungsanleitung enthält Angaben zum Gebrauch der Ausstattung, die in der Standard-Produktpackung enthalten sind.

Einige der angegebenen Dienstleistungen sind netzwerkabhängig und werden durch ( ) gekennzeichnet, oder müssen abonniert werden. Einige Funktionen sind SIM-abhängig und werden durch ( ).gekennzeichnet. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Service Provider.

Einlegen der SIM-Karte

Die SIM-Karte wird auf der Rückseite des Telefons unter dem Akku eingelegt. Entnahme des Akkus – siehe „Entnahme des Akkus" auf Seite 1. Öffnen Sie die SIM-Abdeckung, indem Sie diese nach oben, in Richtung des oberen Endes des Telefons schieben (l). Nehmen Sie die SIM-Abdeckung vorsichtig ab. Legen Sie die SIM-Karte in die Aussparung ein und vergewissern Sie sich, dass die abgeschrägte Kartenecke sich in der linken oberen Ecke befindet (2). Setzen Sie die SIM-Abdeckung wieder auf und schieben Sie sie nach unten, bis Sie einrastet. Erst dann ist die SIM-Abdeckung korrekt verschlossen (3).

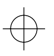




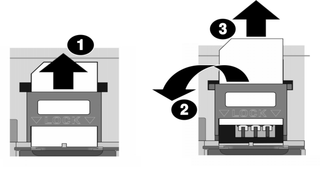
Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die SIM-Abdeckung richtig eingerastet ist. Sollte dies nicht der Fall sein, so lässt sich der Akku und die Akku-Abdeckung nicht richtig einsetzen.





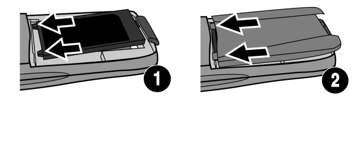


Entnahme der SIM-Karte



Öffnen Sie die SIM-Abdeckung, indem Sie diese vorsichtig nach oben, in Richtung des oberen Endes des Telefons schieben (1). Nehmen Sie die SIM-Abdeckung vorsichtig ab (2) und entnehmen Sie die SIM-Karte (3). Vergewissern Sie sich, dass die SIM-Abdeckung richtig eingerastet ist, bevor Sie den Akku und die Akku-Abdeckung einsetzen.

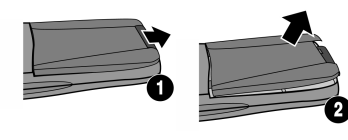
Einlegen des Akkus



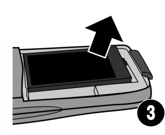
Achten Sie darauf, dass der Aufkleber nach oben zeigt und platzieren Sie die zwei Nasen am oberen Ende des Akkus auf der Rückseite des Telefons (1). (Die Unterseite des Akkus ist zu diesem Zeitpunkt leicht angehoben). Schieben Sie die zwei Nasen am oberen Ende der Akku-Abdeckung in die Rückseite des Telefons (2). Legen Sie das untere Ende der Akku-Abdeckung unter leichtem Druck ein und verriegeln Sie es, indem Sie die Auslösevorrichtung für die Akku-Abdeckung nach oben schieben (3).



Entnahme des Akkus



Drücken Sie die Auslösevorrichtung für die Akku-Abdeckung herunter (1). Die Unterseite des Akkus tritt aus der Aussparung heraus (2). Nehmen Sie die Akku-Abdeckung ab. Der Akku kann jetzt aus dem Telefon entnommen werden (3).









Aufladen des Akkus

Anschluss des mobilen Ladegerätes

Bevor das Ladegerät angeschlossen wird, muss der Akku in das Telefon eingelegt worden sein.
Vergewissern Sie sich, dass die Pfeile auf dem Stecker auf der Vorderseite des Telefons sichtbar sind und stecken Sie das Ladegerät in das untere Ende des Telefons.

Hinweis: Drücken Sie den Stecker **NICHT** mit Gewalt in das Telefon, da dies zu Schäden an beiden Geräten führen kann.

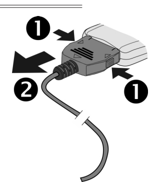
Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an. Die Ladeanzeige leuchtet auf und die Akkuanzeige läuft während des Ladevorgangs von rechts nach links.

Betrieb der Akkuanzeige

	Während des Ladevorgangs	Ladevorgang abgeschlossen
Telefon an		
Telefon aus		LCD-Akkuanzeige aus

Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, ziehen Sie bitte den Stecker aus der Netzsteckdose und ziehen Sie das Ladegerät aus dem Telefon. Siehe „Herausziehen des mobilen Ladegeräte“ auf Seite 3.

Herausziehen des mobilen Ladegerätes



Ziehen Sie den Stecker des Ladegerätes aus der Netzsteckdose.

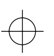
Drücken Sie die beiden Knöpfe auf dem Stecker des Ladegerätes (l) zusammen, halten Sie diese zusammengedrückt und ziehen Sie den Stecker aus der Unterseite des Telefons (2).

Warnung „Akku leer“

Wenn der Akku leer ist, ertönt ein Warnsignal und die Nachricht **AKKU LEER** erscheint. Sollte dies während eines Anrufs vorkommen, beenden Sie Ihren Anruf sofort. Nach Ertönen des Warnsignals schaltet sich das Telefon automatisch aus. Laden Sie den Akku wieder komplett auf. Siehe „Aufladen des Akkus“ auf Seite 3. (Während des Ladevorgangs können Anrufe getätigt und entgegen genommen werden)







Wir empfehlen, den Akku jedes mal vollständig entladen zu lassen, bevor Sie ihn wieder aufladen, um die Lebensspanne und Leistung des Akkus voll auszuschöpfen.

Was Sie über Ihr Telefon wissen sollten

Wo befinden sich die Steuertast



Navigationstaste – nach oben/unten/links/rechts führt Sie durch die Optionen im Haupt-Displayfenster. Drücken dieser Taste aktiviert die Funktion, die zur Zeit im Haupt-Optionsfeld angezeigt wird.

Storno-Taste - diese Taste wird meistens benutzt, um den aktuellen Schritt zu beenden und zur vorigen Menüebene zurückzukehren. In manchen Menüs hat diese Taste andere Funktionen.

Wird meistens benutzt, um das Telefonbuch zu öffnen oder Zeichenarten zu wechseln.

Tätigt einen Anruf oder ruft eine kürzlich gewählte Telefonnummer auf

Beendet einen Anruf oder lässt den Benutzer durch + Halten das Telefon ein-/ausschalten

Zifferntasten 0+ bis 9WXYZ, * und # - # + Halten schaltet Umgebungsprofil ein und aus



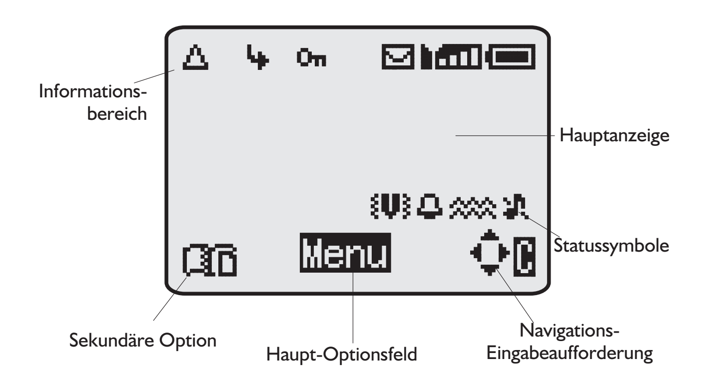


Das Menü-System

Im Menü-System kann der Benutzer auf alle Funktionen des Telefons zugreifen, die nicht einfach durch Tastenanschläge ausgeführt werden können.

Display-Symbole

Nach gewissen Schritten erlischt das Display automatisch nach drei Sekunden, oder wenn eine beliebige Taste gedrückt wird.

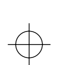


Statussymbole

Die Statussymbole werden je nach den derzeit aktiven Funktionen angezeigt. Die Symbole ‚Antenne', ‚Signal' und ‚Akku' werden immer angezeigt, wenn das Gerät eingeschaltet wird und an ein Netzwerk angeschlossen ist.

- wird angezeigt, wenn Sie an ein Netzwerk angeschlossen sind, dass nicht Ihr eigenes ist - **Roaming**
- wird angezeigt, wenn **Rufumleitung** aktiviert ist
- wird angezeigt, wenn **Vibrationsalarm** aktiviert ist
- wird angezeigt, wenn **Umgebungsprofil** aktiviert ist
- wird angezeigt, wenn **alle Töne** oder **Ruflautstärke** ausgeschaltet sind
- blinkt, wenn eine **ungelesene Nachricht** gespeichert ist oder leuchtet, wenn der Nachrichtenspeicher voll ist
- wird angezeigt, wenn **Telefonsperre** aktiviert ist
- zeigt an, dass Notruf möglich ist



zeigt die empfangene Signalstärke an: - schwaches Signal, – starkes Signal

zeigt die empfangene GPRS-Signalstärke an: - schwaches Signal, - starkes Signal.

zeigt den Akkustand an: - voll, (blinkend) – Akku leer

Informationen

Symbole dienen dazu, die aktuellen Top Level Menüs, die Nummer des Untermenüs, den Texteingabemodus, die Telefonbuchquelle, die Nummer des Telefonbucheintrags oder Alarmzeit anzuzeigen, je nach derzeitigem Betriebsmodus.

zeigt an, dass der **Alarm** eingestellt ist

zeigt an, dass der **Gerätespeicher** die Quelle des aktuellen Telefonbucheintrags ist

zeigt an, dass der **SIM Speicher** die Quelle des aktuellen Telefonbucheintrags ist

Navigations-Eingabeaufforderung

Dieser Bereich zeigt an, in welche Richtung die **Navigationstaste** bewegt werden kann, je nach aktuellem Betriebsmodus

Gebrauch des Menü-Systems

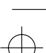
Das Menü-System bietet Zugriff auf alle Funktionen, die keine eigenen, dedizierten Tasten auf der Tastatur haben.

Die Menüfunktionen werden anhand der fünffachen **Navigationstaste** gewählt.

So wählen Sie eine Funktion

- benutzen Sie die Navigationstaste dann als Joystick, um die Symbole auf dem Bildschirm in jede beliebige der vier Richtungen zu bewegen (). Wenn ein bestimmtes Menü markiert ist, drücken Sie und ein Untermenü wird angezeigt. Benutzen Sie vom Untermenü aus die Tasten , bis der gewünschte Eintrag markiert ist, und anschließend

Beispiel:

Von **Bereitschaft**   aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Anzeig.einstel. > Logoanzeige** 

Im Detail:

1 um das System-Menü zu öffnen



2 Benutzen Sie , um das Menü **Pers.Einstell. zu markieren**

3 um das Menü zu öffnen

4 Drücken Sie dreimal, um das Menü **Anzeig.einstel.**. zu öffnen

5 um das Menü zu öffnen

6 Drücken Sie zweimal, um das Menü **Logoanzeige** zu markieren

7 um das Menü zu öffnen

8 Drücken Sie , um **Aus**, **Thema 1** oder **Thema 2** zu wählen

Nach gewissen Schritten erlischt der Bildschirm automatisch nach drei Sekunden; sollte dies nicht der Fall sein, , um zur **Bereitschaft** zurückzukehren.

So geht's schneller

Wenn Sie mit der Gestaltung des Menüs vertraut sind, können Sie die Tastatur benutzen, um die Menünummer einzugeben. Auf diese Weise kann der Benutzer zu gewünschten Funktion gelangen, ohne die einzelnen Schritte der Display-Menüs zu durchlaufen. Zum Beispiel oder , um das Menü zu öffnen, und dann , um direkt zum Menü **Logoanzeige** zu gelangen.



Grundfunktionen

Ein- und Ausschalten des Telefons

Zum Ein- und Ausschalten des Telefons +Halten

Wenn das Telefon eingeschaltet wird, erscheint ein Gruß auf dem Bildschirm und das Telefon ist in **Bereitschaft**.

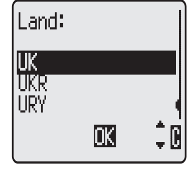
Anrufe tätigen

Vergewissern Sie sich, dass das Telefon eingeschaltet ist, das Logo des Netzwerkbetreibers erscheint und die angezeigte Signalstärke darauf hin deutet, dass das Netzwerk Flächendeckung für das Gebiet, in dem Sie sich zur Zeit befinden, bietet.

1 Geben Sie die Vorwahl und Telefonnummer ein.

2

Internationale Anrufe



Der automatische internationale Code (+) versetzt Sie in die Lage, internationale Nummern zu wählen, auch wenn Sie die Vorwahl für das gewünschte Land nicht kennen.



Sollte Ihnen die internationale Vorwahl bekannt sein, so können Sie diese wie üblich eingeben, gefolgt von der Ortsvorwahl und der Telefonnummer.

1 Von **Bereitschaft** aus + Halten 0+, bis **+** erscheint.

2 Benutzen Sie , um die abgekürzten internationalen Ländernamen einzusehen und , um den gewünschten Code zu wählen.

3 Geben Sie die Vorwahl und Telefonnummer ein.

4

Hinweis: Viele Länder/Regionen haben eine „0“ am Anfang der Ortsvorwahl. In den meisten Fällen ist diese auszulassen, wenn internationale Nummern gewählt werden. Falls Sie Probleme beim Tätigen von Auslandsanrufen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Service Provider.









Notruf

Wenn Sie einen Notruf tätigen möchten, muss das Antennensymbol () sichtbar sein.

Geben Sie 112 ein, oder , falls das Telefon keine SIM-Karte enthält.

Wahlwiederholung

Wenn ein Anruf nicht vermittelt werden kann, besteht die Möglichkeit, die Rufnummer automatisch wiederholen zu lassen.

Kann die Verbindung nicht hergestellt werden, so wenn **OK** angezeigt wird, und eine Uhr zählt die Sekunden bis zur nächsten Wahlwiederholung.

Um die Wahlwiederholung zu unterbrechen, so , wenn **Storno** im Haupt-Optionsfeld erscheint, oder , wenn im Haupt-Optionsfeld **C** erscheint.

Wenn ein Anruf vermittelt wird, ertönt ein Piepton.

Wenn der Anruf mehrmals nicht vermittelt werden kann, kann die Wahlwiederholung nicht mehr benutzt werden. In diesem Fall muss die Telefonnummer von Hand neu eingegeben werden.

Beenden eines Anrufs



Entgegennehmen eines Anrufs

Um einen Anruf entgegenzunehmen, muss das Telefon eingeschaltet sein und die Signalstärke angezeigt sein.

eine beliebige Taste, außer , um einen Anruf entgegenzunehmen.

um einen Anruf nicht anzunehmen

wenn Ihr Telefon klingelt, und die Option **Akzeptieren** oder **Ablehnen** erscheint. Benutzen Sie , um eine Option zu wählen, und

Wenn der Anruf nicht akzeptiert, d.h. abgelehnt, wird, wird die Anzahl der verpassten Anrufe angezeigt.

eine beliebige Taste, um die Anzeige zu löschen





ID Anrufer

Mit dieser Funktion können Sie ankommende Anrufe identifizieren und entweder akzeptieren oder ablehnen. Die Telefonnummer des Anrufers und dessen Name werden angezeigt, falls diese im Telefonbuch gespeichert sind.

Hinweis: Es ist möglich, dass Anrufer-ID nicht immer zur Verfügung steht.

Lautstärkeregelung für die Ohrmuschel

Die Lautstärke kann während eines Anrufs folgendermaßen reguliert werden:

Benutzen Sie , um die Lautstärke zu senken oder , um die Lautstärke zu erhöhen.

Hinweis: Die Lautstärkereglung für die Freisprecheinrichtung erfolgt auf die gleiche Weise.

So sperren Sie das Telefon

Wenn die Telefonsperre aktiviert ist, können Sie nur Anrufe entgegennehmen bzw. den Notruf anrufen. Der Code für die Telefonsperre ist werkseitig auf „0000" gestellt.

1. Von **Bereitschaft**, wählen Sie **Telefonmenü > Sicherung > Telefonsperre**

2. Wählen Sie **Aktiv**

3. Geben Sie den 4-stelligen Code ein,


Das Telefon wird gesperrt und das Sperrsymbol () erscheint.

So heben Sie die Sperre auf

Wenn Sie das Telefon auf normalen Betrieb umstellen möchten, geben Sie Ihren Sperrcode ein und . Das Sperrsymbol wird jetzt nicht mehr angezeigt. Wenn Sie das Telefon jedoch ausschalten und dann wieder einschalten, muss der Sperrcode erneut eingegeben werden. Wenn Sie den richtigen Code eingegeben haben, .

So schalten Sie die Telefonsperre aus

Die Telefonsperre muss aufgehoben sein, bevor sie ausgeschaltet werden kann.

1. Von **Bereitschaft**, wählen Sie **Telefonmenü > Sicherung > Telefonsperre**
2. Wählen Sie **Aussch**
3. Geben Sie den 4-stelligen Code ein,






So benutzen Sie den PIN-Code

Der PIN-Code (Persönliche Identifikations-Nummer) schützt Ihre SIM-Karte vor unbefugtem Gebrauch. Wenn Sie den PIN-Code aktivieren, müssen Sie jedesmal, wenn Sie Ihr Telefon einschalten, den PIN-Code eingeben.

Der PIN2-Code dient zur Sicherung des Speichers für feste Rufnummer, Gebührenerfassung und gesperrte Anrufe.

Aktivieren/Deaktivieren des PIN-Codes

1. Von **Bereitschaft**, wählen Sie **Telefonmenü > Sicherung > PIN**
2. Benutzen Sie , um **Aktivieren / Deaktivieren** oder PIN **ändern** zu wählen
3. Geben Sie einen PIN-Code (zwischen 4 und 8 Ziffern) ein

So stellen Sie den Vibrationsalarm ein

Sofern gewünscht, kann das Telefon so eingestellt werden, dass es bei einem ankommenden Anruf vibriert. Mithilfe des Vibrationsalarm kann der Benutzer zwischen **Dauerhaft** oder **Pulsierend** wählen, wenn ein Anruf ankommt. Wird der Vibrationsalarm eingeschaltet, so wird die Ruflautstärke stumm geschaltet. Wenn die Ruflautstärke jedoch reguliert wird, nachdem der Vibrationsalarm eingeschaltet wurde, oder wenn das Umgebungsprofil eingeschaltet ist (siehe „Einstellen des Umgebungsprofils“ auf Seite 11), und dessen Profil Ruftöne aktiviert, so wird das Telefon bei ankommenden Anrufen sowohl klingeln als auch vibrieren.

Von Bereitschaft aus , und wählen Sie **Per.Einstell. > Vibrationsalarm**.

Wählen Sie die gewünschte Einstellung für den Vibrationsalarm – **Dauerhaft**, **Pulsierend** oder **Deaktivieren**,

Wenn der Vibrationsalarm eingeschaltet wird, wird das Telefon kurz vibrieren.

Hinweis: Wenn das Umgebungsprofil eingeschaltet wird, hat dessen Profil Vorrang vor denen des Vibrationsalarms.

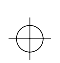
Umgebungsprofil

Im Umgebungsprofil kann der Benutzer zwischen „Nur Vibration“, „Nur Rufton“ oder beidem wählen.

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Umgebungsprofil**
2. Benutzen Sie , um **Ruftonlautstärke** oder **Vibrationsalarm** einzustellen







3 Benutzen Sie , um die gewünschte Vibrationsart oder die Lautstärke einzustellen.

4 , um die gewünschte Vibrationsart oder die Ruflautstärke einzustellen.

5 Von **Bereitschaft** aus + halten.

Hinweis: Wenn die Ruflautstärke über „Max.“ hinaus eingestellt wird, stellt das Telefon sich auf einen allmählich lauter werdenden Rufton ein.

So stellen Sie die Ruf- und Tastenlautstärke ein

Ruflautstärke und Tastenlautstärke werden beide auf die gleiche Weise geändert. Wenn die Ruflautstärke über das Maximum hinaus eingestellt wird, stellt das Telefon sich auf einen allmählich lauter werdenden Rufton ein. Wenn die Ruflautstärke stumm geschaltet wird, erscheint das Symbol für die Stummschaltung ().

1 Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Töne**

2 Wählen Sie **Ruflautstärke** oder **Tastenlautstärke**

3 Benutzen Sie , um die Ruflautstärke einzustellen







Telefonbuch

Telefonnummern können an zwei Stellen gespeichert werden:

- im SIM-Speicher ( ).
- im Gerätspeicher. Das bedeutet, dass die Nummern im Telefon bei einem Wechsel der SIM-Karte nicht verloren gehen.

Der Gerätespeicher hat den Vorteil, dass Sie Ihre Telefonbucheinträge zusammen gruppieren können.

Eine Nummer speichern

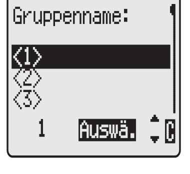
Eine Nummer im SIM-Speicher speichern

Speicherplatz:
(1-100)
-
0-9 Autom.

1 Von **Bereitschaft** aus geben Sie die Telefonnummer ein und
2 Wenn Sie den SIM-Speicher wählen möchten,
3 Geben Sie den Namen ein – siehe „Texteingabe“ auf Seite 59, zweimal.
4 Geben Sie die Platznummer ein

Wenn Sie sich dafür entscheiden, keine Platznummer einzugeben, wird der Eintrag am nächsten verfügbaren Platz gespeichert. Einfach , wenn Autom. erscheint.

Eine Nummer im Gerätespeicher speichern



1 Von **Bereitschaft** aus geben Sie die Telefonnummer ein und
2 Benutzen Sie , um **Gerätespeicher** zu wählen, und
3 Geben Sie den Namen ein – siehe „Texteingabe“ auf Seite 59,
4 Bestätigen Sie die Telefonnummer und zweimal
5 Benutzen Sie , um eine Gruppe zu wählen – siehe „Gruppieren von Telefonbucheinträgen“ auf Seite 15, in der Sie Ihren Eintrag platzieren möchten
6 Geben Sie die Platznummer ein

Sie müssen keine Platznummer angeben – in diesem Fall wird der Eintrag auf dem nächsten verfügbaren Platz platziert. Einfach , wenn **Autom.** erscheint.






Überschreibschutz

Wenn ein Platz bereits belegt ist, erscheint eine Eingabeaufforderung, die Bestätigung ersucht, die aktuellen Informationen zu überschreiben.

, um den gewählten Platz zu überschreiben

, um eine andere Platznummer zu wählen

Hinweis: Wenn Sie einen Eintrag aus Ihrem Telefonbuch ändern, dem ein Befehl zur Sprachanwahl zugeordnet wurde, so müssen Sie den Befehl zur Sprachanwahl löschen und neu zuordnen – siehe „Bearbeiten von Einträgen für die Sprachanwahl“ auf Seite 23.

Durchsuchen des Telefonbuchs

Sie können das Telefonbuch nach Name oder Platz durchsuchen. Die werkseitige Einstellung zur Suche ist nach Name. Wenn Sie bei der Suche nach Namen eine Buchstabentaste drücken, erscheint der erste Eintrag, der mit diesem Buchstaben beginnt.

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Telefonbuch** > **Blättern**
2. Benutzen Sie , um die Anzeige zwischen **Namen** oder **Platznr**.umzuschalten
3. Benutzen Sie , um das Telefonbuch auszusuchen, das Sie durchsuchen möchten

Abrufen einer Nummer

1. Von **Bereitschaft** aus
2. Benutzen Sie , um das Telefonbuch zu durchsuchen

Wenn Sie eine Telefonnummer oder einen Namen ausgewählt haben, können Sie folgendes tun: Die gewählte Rufnummer wählen .

Hinweis: Das Telefonbuch, das Sie zuletzt eingesehen haben, erscheint automatisch, wenn Sie das nächste mal . Um diese Grundeinstellung zu ändern, benutzen Sie das Telefonbuchmenü oder wählen Sie ein gezieltes Telefonbuch.

Eine Nummer, die im SIM-Speicher ist, über Kurzwahl anwählen

1. Geben Sie von **Bereitschaft** aus die Platznummer ein – Nullstellen am Anfang können ausgelassen werden.
2.
3.







Bearbeiten von Telefonbucheinträgen

Sie können die Informationen im Telefonbuch im **Detail** anzeigen, **Sehen, Aufrufen, Verän., Löschen** oder **Eingeben**. Jede dieser Funktionen kann auf die gleiche Weise aufgerufen werden. Wenn eine Telefonnummer oder eine Name angezeigt sind:

1. Benutzen Sie ⇕, um durch **Detail, Sehen, Aufrufen, Bearbeiten, Löschen** oder **Eingeben** zu kreisen.
2. ☞ ◉, um eine Option zu wählen

Detail

Zeigt jedes Element des gewählten Telefonbucheintrags an. Benutzen Sie ⇕, um das nächste/vorige Element des Eintrags anzuzeigen. Jedes Element kann bearbeitet werden - ☞ ◉⇕◉ und wie gewünscht bearbeiten, ☞ ◉ zweimal, um Änderungen zu speichern.

Sehen

Zeigt einen individuellen Namen oder Telefonnummer in der Namensliste an.

Wenn der Gerätespeicher eine E-Mail-Adresse enthält, wird diese zusammen mit dem Namen und der Nummer angezeigt.

Aufrufen

Zeigt die Telefonnummer an, damit Sie diese entweder ändern oder anrufen können.

Bearbeiten

Zeigt einen Eintrag an, damit Sie gewünschte Änderungen vornehmen können. ☞ ◉ zweimal, um Änderungen zu speichern.

Löschen

Löscht den Eintrag aus dem Telefonbuch.

Eingeben

Erstellt einen neuen Eintrag im Telefonbuch

Gruppieren von Telefonbucheinträgen

Die Möglichkeit, Telefonbucheinträge gemeinsam zu gruppieren, ist eine zusätzliche Funktion des Gerätespeichers.





Eine Nummer aus einer Gruppe abrufen

Gruppen werden benutzt, um Arten von Telefonbucheinträgen zu sammeln, z.B. geschäftlich und persönlich. Jede Gruppe kann mit einem passenden Titel versehen werden, um schnellen Zugriff auf die darin enthaltenen Einträge zu gewährleisten.

Ein Profil für VIP-Anrufer kann Gruppen oder einer Telefonnummer zugeteilt werden, damit ankommende Anrufe auf den Benutzer zugeschnitten werden können, und die Art des Anrufers anzeigen. Siehe „VIP-Anrufer" auf Seite 16.

1. Von **Bereitschaft** aus ,wählen Sie **Telefonbuch > Gruppeneinstellung** und ,oder von Bereitschaft aus, zweimal
2. Benutzen Sie , um die Gruppe auszuwählen und zweimal
3. Benutzen Sie um den gewünschten Eintrag auszuwählen und zweimal, um die Nummer aufzurufen.

Umbenennen von Gruppen

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Telefonbuch** > **Gruppeneinstellung**
2. Benutzen Sie , um die gewünschte Gruppe auszuwählen und
3. Benutzen Sie , um **Bearbeiten** zu wählen und

Löschen Sie den momentanen Gruppennamen und geben Sie einen neuen ein – siehe „Texteingabe" auf Seite 59

4. zweimal, um Änderungen zu speichern.

VIP-Anrufer

Unter VIP-Anrufer können Sie Anrufer durch einen bestimmten Klingelton oder ein Bild auf dem Display identifizieren, damit Sie leichter zwischen verschiedenen Anrufern oder Gruppen von Anrufern unterscheiden können

So erstellen Sie ein Profil für einen VIP-Anrufer

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Telefonbuch** > **VIP-Anrufer**
2. , um ein neues Profil einzufügen
3. Benutzen Sie , um **Persönlich** oder **Gruppe** auszuwählen und
4. Rufen Sie die Telefonnummer auf / wählen Sie die Gruppe aus dem Telefonbuch – siehe „Abrufen einer Nummer" auf Seite 14
5.
6. Benutzen Sie um den Rufton zu wählen, den Sie für dieses Profil wünschen



7 Benutzen Sie, um das Bild zu wählen und



Telefonnummern für die Kurzwahl

Es ist möglich, Telefonnummern sehr schnell aus dem Telefonbuch oder dem Abschnitt Dienstwahl im Telefonbuch zu wählen. Einige Telefonnummern für die Kurzwahl können vom Service Provider reserviert sein, so können z.B. die ersten drei Kurzahlnummern für die Dienstwahl belegt sein ( ).

1 + Halten Sie eine Zifferntaste 1 - 9

2

Einrichten der Quelle für die Kurzwahl

1 Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Telefonbuch** > **Kurzwahl**

2 Benutzen Sie, um **SIM-Speicher** oder **Gerätespeicher** zu wählen und

Dienstwahl

Ihr Service Provider hat unter Umständen bestimmte Sondernummern in Ihre SIM-Karte programmiert ( ) Diese Nummern für die Dienstwahl können nicht modifiziert werden.

1 + Halten

2 , um die Liste der Nummern für die Dienstwahl durchzusuchen.

Die markierte Telefonnummer kann nur aufgerufen oder gewählt werden.

Überprüfen des Telefonbuchs

Die Funktion ‚Überprüfen' im Menü des Telefonbuchs zeigt an, wie viele Plätze im Telefonbuch zur Verfügung stehen.

1 Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Telefonbuch** > **Überprüfen**

2 Benutzen Sie, um **SIM-Speicher** oder **Gerätespeicher** zu wählen und

Es erscheint eine Zusammenfassung des ausgewählten Telefonbuchs.

3 Benutzen Sie für eine detaillierte Ansicht der Plätze im Telefonbuch Bereits belegte Plätze werden durch "■".angezeigt.





Meine Rufnummern

Meine Rufnummern ist ein benutzerfreundlicher Teil des Telefonbuchs, in dem Telefonnummern für den Sprach- Fax- und Datenverkehr gespeichert und überprüft werden können. ( )

Hinzufügen von Nummern

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Telefonbuch** > **Eigene Rufnr.** und zweimal.
2. Benutzen Sie , bis **Eingeben** erscheint
3. Geben Sie den Namen ein – siehe „Texteingabe“ auf Seite 59 und benutzen Sie

Hinweis: Wenn Sie die T9® Texteingabe benutzen, bewegen Sie vor , da sonst ein anderes Wort gewählt wird.

4. Geben Sie die Telefonnummer ein und zweimal
5. Geben Sie die Platznummer ein oder wählen Sie **Autom.**

Ansehen gespeicherter Nummern

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Telefonbuch** > **Eigene Rufnr.** und
2. Wenn mehr als eine Nummer zur Verfügung steht, benutzen Sie , um die aufgeführten Nummern zyklisch anzuwählen






Persönliche Einstellungen für Ihr Telefon

Hinzufügen eines Willkommensgrußes

Sie können einen persönlichen Willkommensgruß programmieren, der erscheint, wenn das Telefon an ist.

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Anzeig.einstel. > Grussmeldung**
2. Benutzen Sie die Texteingabefunktion, um einen Gruß hinzuzufügen und zweimal – siehe „Texteingabe" auf Seite 59

Logoanzeigen

Logoanzeigen können immer dann angezeigt werden, wenn das Telefon eingeschaltet ist.

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Anzeig.einstel. > Logoanzeige**
2. Benutzen Sie, um die verfügbaren Logothemen anzusehen.
3. , um das gewünschte Thema zu wählen, oder schalten Sie die Logoanzeige aus

So ändern Sie den Rufton

Die Ruftöne Ihres Telefons können zwischen vielen vorgegebenen Tönen gewählt werden, oder auf Sprachanruf (eine aufgenommene Stimme, die als Rufton ertönt) eingestellt werden.

Jedem Gespräch, Fax, Datenübertragung und Nachricht kann jeweils ein anderer Rufton zugeordnet werden.

Als Alternative können Sie den Melodien Editor wählen, um einen eigenen Rufton zu erzeugen. Siehe „Eine Melodie komponieren" auf Seite 20.

Einrichten eines vorgegebenen Ruftons

Sie können zwischen einer Anzahl von Tönen und Melodien wählen.

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Töne >Rufton**
2. Benutzen Sie, um den Rufton zu wählen, den Sie ändern möchten
3. Benutzen Sie, um den gewünschten Rufton zu wählen und







So nehmen Sie einen Sprachanruf auf

1. Von Bereitschaft aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Töne >Sprach Rufton**
2. Benutzen Sie , um den Sprachanruf zu wählen, den Sie ändern möchten
3. und sprechen Sie in das Mikrofon. Die Aufnahme stoppt von alleine, oder bereits vorher, wenn Sie wählen.
4. Um die Aufnahme abzuspielen benutzen Sie bitte , wählen Sie den entsprechenden Sprachanruf aus und . Wählen Sie anschließend **Wiedergabe**

So komponieren Sie eine Melodie

Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Töne >Melodien Editor**

Die folgende Tabelle soll Ihnen dabei helfen, die Noten (tiefe, mittlere und hohe), Pausen und ihre jeweilige Länge einzugeben, damit Sie Ihre Melodie komponieren können.

Hinweis: Sie können die aktuelle Melodie während der Komposition jederzeit abspielen, indem Sie .

Wenn die Komposition abgeschlossen ist, können Sie sie durch zweimaliges speichern.

Taste	1x drück.	2x drück.	3x drück.	4x drück.	5x drück.	6x drück.
1	C	C#	tiefes C	tiefes C#	hohes C	hohes C#
2 ABC	D	D#	tiefes D	tiefes D#	hohes D	hohes D#
3 DEF	E	tiefes E	hohes E			
4 GHI	F	F#	tiefes F	tiefes F#	hohes F	hohes F#
5 JKL	G	G#	tiefes G	tiefes G#	hohes G	hohes G#
6 MNO	A	A#	tiefes A	tiefes A#	hohes A	hohes A#
7 PQRS	B	tiefes B				
8 TUV						
9 WXYZ						
0 +	Pause					
*	1/8	1/16	1/1	1/2	1/4	
#	1/2	1/1	1/16	1/8	1/4	






So bearbeiten Sie Ihre Melodie

Wenn Sie die Melodie gespeichert haben, können Sie sie folgendermaßen ändern:

, um das Zeichen links vom Cursor zu löschen

Benutzen Sie , um den Cursor auf dem Bildschirm zu bewegen

Benutzen Sie die entsprechenden Tasten, um neue Noten/Pausen einzufügen

Alle Töne deaktivieren

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Töne**
2. , um alle Töne zu deaktivieren. Wenn das Telefon wieder auf Bereitschaft ist, erscheint das Symbol für die Stummschaltung().

Wiederholen Sie diesen Schritt, um alle Töne wieder zu aktivieren.

Melodie laden

Melodien können anhand von kurzen Textnachrichten vom Internet auf das Telefon runtergeladen werden.

Nähere Informationen finden Sie unter:

http://www.panasonicmobile.com/support/ringtones

Heruntergeladene Melodien überschreiben die vorgegebenen Ruftonnummern 16-20.

Wenn Sie eine Nachricht mit einer Melodie erhalten haben:

1. , um den Empfang der Melodie zu bestätigen
2. Benutzen Sie , um die Ruftonnummer zu wählen, die Sie überschreiben möchten und zweimal.

Die Melodie ist jetzt gespeichert und kann als vorgegebener Rufton ausgewählt werden.

Logo

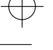
Logos können anhand von kurzen Textnachrichten (SMS)vom Internet aus auf das Telefon heruntergeladen werden.

Nähere Informationen finden Sie unter:

http://www.panasonicmobile.com/support/logo

Heruntergeladene Logos überschreiben 5 vorgegebene Logos im Menü Logos.



Wenn Sie eine Nachricht mit einem Logo erhalten haben:

1. , um den Empfang des Logos zu bestätigen.
2. Drücken Sie ,um den Platz des Logos zu wählen
3. Drücken Sie dieses Symbol zweimal.

Das Logo ist jetzt gespeichert und kann aus den ‚Pers. Einstellungen' als Option für den Bereitschaftszustand gewählt werden.

Einstellen der Beleuchtungszeit

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Anzeig.einstel.**. > **Beleucht.Zeit**
2. Benutzen Sie , um die verfügbaren Zeiten anzusehen.
3. , um die gewünschte Zeit zu wählen

Gebrauch von Sprachbefehlen

Bevor Sie die sprachaktivierten Funktionen des Telefons benutzen können, müssen Sie das Telefon so konfigurieren, dass es eine bestimmte Stimme und Intonation erkennt.

Einrichten von Einträgen für die Sprachanwahl

Mit dieser Funktion kann der Benutzer Nummern aus dem Telefonbuch mithilfe von Sprachbefehlen aufrufen und wählen.

1. Von Bereitschaft aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Sprachbefehle** >**Sprach Anwahl**
2. , um einen neuen Eintrag für die Sprachanwahl in die Liste aufzunehmen.
3. Durchsuchen Sie das Telefonbuch, um einen Eintrag zu suchen, dem ein Sprachbefehl zugeteilt werden soll und zweimal.

Hinweis: Jede Aufnahme ist nur kurz, sprechen Sie deshalb bitte gleich nach Beginn der Aufnahmezeit.

4. Wenn Sie bereit sind, halten Sie das Telefon ca. 20 cm von Ihrem Mund entfernt, und sprechen Sie deutlich in das Mikrofon, um den Namen des gewählten Telefonbucheintrags aufzunehmen.

Wenn die Aufnahme beendet ist, müssen Sie den Namen wiederholen.

5. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, und wiederholen Sie den Namen



Wenn die zweite Aufnahme abgeschlossen ist, zeigt der Display an, ob die Aufnahme erfolgreich war oder nicht. War sie nicht erfolgreich, so wiederholen Sie alles ab Schritt 4.

Abruf von Einträgen für die Sprachanwahl

Bewegen und halten Sie die Navigationstaste ( ) wenn Sie in Bereitschaft sind, in einer der vier Richtungen , , oder . Sagen Sie den Namen, den Sie aufrufen möchten (genauso wie aufgenommen) deutlich und warten Sie.

Mit diesem Verfahren rufen Sie die Telefonnummer auf und die aufgenommene Sprachanwahl wird wiederholt, um den Anruf zu tätigen .

Wählen von Einträgen für die Sprachanwahl

Erlaubnis

Von Bereitschaft aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Sprachbefehle** >**Erlaubnis**

Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann eine aufgerufene Telefonnummer automatisch ohne weitere Schritte gewählt werden.

Wiederholen Sie dieses Verfahren, um die Erlaubnisfunktion zu deaktivieren, damit Sie die Einträge für die Sprachwahl nur abrufen können.

Bearbeiten von Einträgen für die Sprachanwahl

Es ist möglich, jeden Eintrag für die Sprachanwahl zu erweitern, **wiederzugeben** oder zu **löschen**. Wenn ein Eintrag für die Sprachanwahl angezeigt ist:

und benutzen Sie , um **Zufügen, Abspi.** oder **Löschen** zu wählen, um die gewünschte Option zu wählen

Zufügen

Um einen neuen Eintrag für die Sprachanwahl hinzuzufügen.

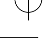
Wiedergabe

Um die Aufnahme für einen Eintrag zur Sprachanwahl anzuhören.

Löschen

Um einen Eintrag zu löschen





Ändern der Sprache

Es ist möglich, die Sprache zu ändern, in der das Telefon Display-Nachrichten und/oder Texteingaben anzeigt.

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Sprache**
2. Benutzen Sie , um die **Display Sprache** oder **Tegic Sprache** (Texteingabe) zu wählen, die Sie ändern möchten
3. Benutzen Sie , um die gewünschte Sprache zu wählen und

Wiederherstellen der werksseitigen Telefoneinstellungen

Alle persönlichen Einstellungen können auf die werksseitige Einstellung zurückgestellt werden, mit Ausnahme einiger Funktionen, wie dem Code für die Telefonsperre und die Sprache.

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Grundeinstell.**
2. , um die werkseitigen Einstellungen wiederherzustellen



Telefonsicherung

Dieses Telefon ist mit einer Anzahl von Sicherungsfunktionen ausgestattet, die es vor unbefugtem Gebrauch schützen und den Benutzer in die Lage versetzen, den Zugriff auf bestimmte Funktionen einzuschränken – siehe „So benutzen Sie den PIN-Code“ auf Seite 11. Wir empfehlen Ihnen, alle Sicherungscodes auswendig zu lernen. Sollte es nötig sein, Sicherungscodes schriftlich zu vermerken, so schreiben Sie sie bitte nie so auf, dass Sie von einer anderen Person identifiziert werden können. Sollten Sie Ihren PIN-Code einmal vergessen haben, so wenden Sie sich an Ihren Händler für den Code für die Telefonsperre oder Ihren Service Provider für den PIN und PIN2-Code.

Gebrauch der Tastensperre



Die Tastensperre wird benutzt, damit Tasten nicht unbeabsichtigt gedrückt werden können, z.B. wenn Sie Ihr Telefon transportieren.

Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Tastensperre** zweimal, um die Tastensperre zu aktivieren oder + Halten, wählen Sie Tastensperre, zweimal.

Wenn ein Anruf ankommt, wird die Tastensperre vorübergehend deaktiviert, damit der Benutzer eine beliebige Taste, außer, drücken kann, um den Anruf anzunehmen. Ein Notruf kann jedoch trotzdem getätigt werden – siehe „Notruf“ auf Seite 9.

Hinweis: Wenn Ihre Tastensperre aktiviert ist und Sie einen Notruf tätigen, gibt es keine akustische oder optische Anzeige, dass die Nummern gewählt werden.

Deaktivieren der Tastensperre

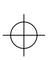
Wenn ‚**Tastenfeld entsperren**‘ erscheint,

Ändern der Sicherungscodes

1. Von **Bereitschaft**, wählen Sie **Telefonmenü > Sicherung**
2. Benutzen Sie, um **Telefonsperre, PIN** oder **PIN2** zu wählen
3. Benutzen Sie, um **Ändern** zu wählen und
4. Geben Sie den aktuellen Code ein







5. Geben Sie den neuen Code ein
6. Bestätigen Sie den neuen Code

Einschränken von Anrufen

Rufsperre

Die Funktion ‚Rufsperre' dient dazu, bestimmte abgehende und/oder ankommende Anrufe einzuschränken. Rufsperre wird durch ein Sicherungskennwort kontrolliert, das vom Service Provider bereitgestellt wird. Wenn Sie den Status der Rufsperre aktualisieren oder prüfen, muss das Telefon bei einem Netzwerk registriert sein. Es gibt verschiedene Einschränkungen zur Rufsperre für Gespräche, Fax und Datenanrufe. Jede beliebige Kombination von Rufeinschränkungen kann eingestellt werden.

1. Von **Bereitschaft** , wählen Sie **Telefonmenü > Sicherung > Rufsperre**
2. Benutzen Sie , um **Sperre Sprache, Sperre Faxe** oder **Sperre Daten** zu wählen und zweimal.
3. Benutzen Sie , um das Niveau der Rufsperre zu wählen, die angewandt werden soll, und
4. Geben Sie das Passwort für die Rufsperre ein und

Wahlkontrolle

Die Wahlkontrolle versetzt den Benutzer in die Lage, alle Telefonnummern, die auf der SIM-Karte programmiert sind, zu sperren, so dass diese nicht gewählt werden können. Für diese Funktion benötigen Sie den PIN2-Code.

1. Von **Bereitschaft** , wählen Sie **Telefonmenü > Sicherung > Wahlkontrolle**
2. Geben Sie den **PIN2-Code** ein

Feste Rufnummer

Der Speicher für **Feste Rufnummern** gehört zum Telefonbuch, unterliegt jedoch zusätzlicher Sicherung. Wenn die Sicherungsfunktion **Feste Rufnummer** aktiviert ist, können nur jene Nummern angerufen werden, die sich im Speicher für feste Rufnummern befinden.

Wenn **Feste Rufnummer** aktiviert ist, muss jede von Hand eingegebene Telefonnummer einer Telefonnummer im Speicher für **Feste Rufnummern** entsprechen.





Wenn Sie eine Telefonnummer im Speicher für Feste Rufnummern speichern, bearbeiten oder löschen möchten, muss die Funktion ‚Feste Rufnummer' aktiviert sein. Wenn ‚Feste Rufnummer' aktiviert ist, können alle Telefonnummern wie üblich hinzugefügt, bearbeitet oder gelöscht werden. Sie müssen jedoch einen PIN2-Code eingeben.

Nummern mit Platzhaltern

Platzhalterzeichen sind Leerstellen, die in einer Telefonnummer gespeichert werden können. Die Platzhalterzeichen müssen ausgefüllt werden, bevor die Telefonnummer gewählt wird. Wenn diese Funktion zum Beispiel zusammen mit ‚Feste Rufnummer' gewählt wird, können Anrufe z.B. auf eine bestimmte Region beschränkt werden, indem Sie die Ortsvorwahl eines Telefons speichern und beim Aufrufen den Rest der Nummer hinzufügen. Die Platzhalterzeichen können an beliebiger Stelle innerhalb einer gespeicherten Telefonnummer stehen.

1. + Halten 0+ bis _ erscheint, um einen Platzhalter einzugeben.
2. Wenn die Telefonnummer aufgerufen wird, so wird ein Platzhalterzeichen durch Drücken einer Zifferntaste ersetzt.






Applikationen

Uhr

Dieses Telefon enthält eine Uhr mit Datum/Zeit, einem Alarm und einer Ein/Aus-Funktion

Eine zweite Uhr für doppelte Zeit ist ebenfalls enthalten – siehe „Zweite Uhr“ auf Seite 57.

Ersteinstellung der Wohnortzeit

1. Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Applikationen >Uhrzeit > Uhrzeit Eingabe >Eigene Zeit> Zeit einstellen**
2. Wählen Sie mit aus, ob die Sommerzeiteinstellung ein- oder ausgeschaltet werden soll, und .
3. Geben Sie die Ziffern für das Datum im Format Tag/Monat/Jahr ein
4. Geben Sie die Ziffern für die Zeit im 24-Stunden-Format ein

Einstellen des Uhrformats

1. Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Applikationen >Uhrzeit > Uhrzeit Format >Display Format**
2. Benutzen Sie , um die verschiedenen Formate für Uhren und/oder Datum zu wählen
3. , um die gewünschte Displayart für die Uhr zu wählen

Ändern von Zeit/Datum

1. Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Applikationen >Uhrzeit > Uhrzeit Eingabe >Eigene Zeit > Zeit einstellen**
2. \+ Halten , um das aktuelle Datum zu entfernen
3. Geben Sie die Ziffern im Format Tag/Monat/Jahr ein
4. , um das Datum zu akzeptieren
5. \+ Halten , um die aktuelle Zeit zu entfernen
6. Geben Sie die Ziffern im 24-Stunde-Format ein



Einstellen der Uhr auf Sommerzeit



1 Von Bereitschaft aus , wählen Sie Applikationen >Uhrzeit > Uhrzeit Eingabe >Eigene Zeit > Sommerzeit

2 , um Sommerzeit Ein oder Aus einzustellen

Einstellen des Alarms

Wenn die Uhr nicht eingestellt wurden, wird der Benutzer aufgefordert, diese Einstellung vorzunehmen, bevor der Alarm eingestellt werden kann.

Es gibt vier verschiedene Alarme, von denen jeder unabhängig eingestellt werden kann.

1 Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Applikationen >Uhrzeit > Alarmzeit**

2 Benutzen Sie , um den Alarm zu wählen, den Sie einstellen möchten

3 Geben Sie die Ziffern für die Zeit ein

4 Benutzen Sie , um zu wählen, wie oft der Alarm ertönen soll

5 Benutzen Sie , um den Rufton zu wählen und

Wenn der Alarm eingestellt wurde, erscheint , wenn das Telefon in Bereitschaft ist.

Der Alarm wird im Einklang mit der aktuellen Uhr (Wohnort oder Zweite) ausgelöst.

Stummschaltung des Alarms

Wenn die eingestellte Zeit gekommen ist, ertönt der Alarm und das Display zeigt eine blinkende Alarmmeldung. Der Alarm ertönt für 30 Sekunden. Wenn der Alarm während eines Anrufs fällig ist, wird ein Vibrationsalarm ausgelöst.

Um den Alarm zu beenden:

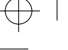
eine beliebige Taste

So deaktivieren Sie den Alarm

1 Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Applikationen >Uhrzeit > Alarmzeit**

2 Benutzen Sie , um den Alarm zu wählen, den Sie deaktivieren möchten zweimal

3 Benutzen Sie , um ‚Deaktivieren‘ zu wählen und



Wenn der Alarm deaktiviert ist, können Sie ihn durch die gleiche Vorgehensweise wieder aktivieren.

Ändern der Alarmzeit

1. Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Applikationen >Uhrzeit > Alarmzeit**
2. Benutzen Sie , um den Alarm zu wählen, den Sie ändern möchten
3. + Halten , um die aktuelle Alarmzeit zu entfernen
4. Geben Sie die Ziffern für die Zeit ein
5. Benutzen Sie , um zu wählen, wie oft der Alarm ertönen soll
6. Benutzen Sie , um den Rufton zu wählen und

Festlegen einer Zeit zum Ein-/Ausschalten

Das Telefon kann so eingestellt werden, dass es sich zu einer bestimmten Zeit automatisch ein- oder ausschaltet. Benutzen Sie dazu die Ein/Aus-Funktion. Die Vorgehensweise zum Einstellen/Ändern von ‚Ein/Aus' ähnelt der für die Einstellung der Zeit für die Uhr. Wenn Sie die gewünschte Zeit einstellen oder ändern möchten, wählen Sie **Einschalt Timer** oder **Ausschalt Timer** im Menü ‚Uhrzeit'.

Achtung: Achten Sie darauf, dass Ihre Einstellungen für den Alarm oder den Einschalt Timer nicht gegen irgendwelche Vorschriften verstoßen, wenn das Telefon sich z.B. automatisch einschalten würde, während Sie sich in einem Flugzeug oder einem Krankenhaus oder ähnlichem befinden – siehe „Wichtige Informationen" auf Seite i.

Taschenrechner

Der Taschenrechner mit vier Funktionen erlaubt dem Benutzer, einfache Berechnungen anzustellen (Addition/Subtraktion/Multiplikation und Division).

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Applikationen**. > **Taschenrechner**
2. Geben Sie eine Nummer ein (maximal 10 Ziffern) – diese wird dann in der rechten oberen Ecke des Displays angezeigt. Sollte eine Dezimalstelle erforderlich sein, so + Halten
3. Benutzen Sie , um die Rechenfunktion zu wählen, die Sie ausführen möchten (zum Multiplizieren, zum Addieren, zum Dividieren und zum Subtrahieren).
4. Geben Sie eine Nummer ein (maximal 10 Ziffern) – diese wird dann neben dem Rechensymbol angezeigt.





Wenn Sie benutzen, um eine andere auszuführende Rechenfunktion zu wählen, wird eine Zwischenrechnung erstellt und das Ergebnis in der obersten Reihe angezeigt.

5 , um die Rechnung abzuschließen, wenn = in der Mitte des Rechenfeldes angezeigt wird.

Währungsrechner

Mit dem Währungsrechner kann der Benutzer mittels eines einzugebenden Umrechnungskurses von/auf eine(r) einheimische(n) Währung umrechnen.

Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Applikationen**. > **Währungsrechner**

Eingeben eines anfänglichen Umrechnungskurses

1

2 Geben Sie eine Abkürzung für die einheimische Währung ein (max. 3 Zeichen) zweimal

3 Geben Sie eine Abkürzung für die ausländische Währung ein (max. 3 Zeichen) zweimal

4 Geben Sie den Umrechnungskurs ein zweimal

So rechnen Sie einen Betrag um

1 Vergewissern Sie sich, dass der gewünschte Umrechnungskurs angezeigt wird zweimal

2 Geben Sie den umzurechnenden Betrag ein zweimal

Der Umrechnungskurs wird nach der ersten Eingabe im Telefon gespeichert. Wenn Sie den Währungsrechner das nächste Mal benutzen, können der Umrechnungskurs / die währungsspezifischen Abkürzungen bearbeitet werden, während der Display für Währung/Kurs angezeigt wird. , und dann , um **Verän.** zu wählen .

So drehen Sie die Währungsumrechnung um

Wenn Sie den Umrechnungskurs akzeptiert haben und bereit sind, den umzurechnenden Betrag einzugeben, können Sie die umzurechnenden Währungen von der ausländischen Währung auf die einheimische Währung umstellen.

1 , und dann , um **Wechs.** zu wählen .

2 Geben Sie den umzurechnenden Betrag ein und zweimal




Textnachrichten

Es ist möglich, Textnachrichten von maximal 459 Zeichen(je nach Sprache) zu empfangen, anzuzeigen, zu ändern und/oder zu senden, sofern das Handy des Empfängers dem gleichen Netz oder einem Netz mit eine Roaming-Vereinbarung angehört. Nachrichten werden als eine Nachricht versandt, werden jedoch als(max.) drei Nachrichten empfangen. (Je nach Telefon des Empfängers)

So richten Sie Ihr Telefon für kurze Textnachrichten (SMS) ein

Bevor Sie eine Nachricht senden können, müssen Sie die Nummer Ihrer Nachrichtenzentrale in die Parameter eingeben (Ihr Service Provider informiert Sie über die Nummer Ihrer Nachrichtenzentrale).

Die Nummer Ihrer Nachrichtenzentrale kann u.U. auf der SIM-Karte programmiert sein.

Einstellen einer Nummer für die Nachrichtenzentrale

Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Nachrichten**. > **Parameter > Nachrichtenzentrale**

Geben Sie die Nummer Ihrer Nachrichtenzentrale im internationalen Format ein – siehe „Internationale Anrufe“ auf Seite 8.

Erstellen einer Textnachricht

1 Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Nachrichten** > **Eingeben**

Geben Sie eine Textnachricht ein (bis zu 459 Zeichen) – siehe „Texteingabe“ auf Seite 59

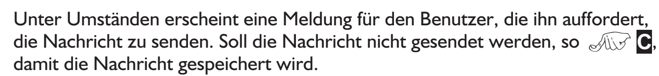
Das Zeichenmenü steht im „Ziffernmodus“ nicht zur Verfügung und kann nur über geöffnet werden, wenn Sie T9 benutzen. Sofern Sie das Zeichenmenü in einer anderen Textart öffnen möchten, + halten Sie 1 - 0+

 , um das Zeichenmenü zu verlassen

2 Benutzen Sie zur Navigation in der Nachricht, und um Text hinzuzufügen oder zu löschen.

3 zweimal

Unter Umständen erscheint eine Meldung für den Benutzer, die ihn auffordert, die Nachricht zu senden. Soll die Nachricht nicht gesendet werden, so C, damit die Nachricht gespeichert wird.



4 und geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein (oder rufen Sie diese aus dem Telefonbuch auf) – siehe „Abrufen einer Nummer“ auf Seite 14 zweimal

5 Unter Umständen wird der Benutzer gefragt, ob eine Übermittlungsbestätigung gewünscht wird. Wenn Sie diese nicht wünschen, benutzen Sie , um **Nein** zu wählen und . Falls ja, benutzen Sie , um **Ja** zu wählen

Die Grundeinstellung für Übermittlungsbestätigung kann unter dem Parameter ‚Bericht‘ im Menü ‚Parameter‘ aktiviert/deaktiviert werden.

Benutzer Nachricht

Beim Verfassen einer Textnachricht ist es möglich, im Telefon gespeicherte Kurznachrichten zu benutzen.

1 Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Nachrichten > Eingeben**

2 , benutzen Sie , und wählen Sie **‘Benutzer Nachricht’**.

3 Benutzen Sie , um eine gespeicherte Nachricht auszuwählen

Die Textnachricht kann jetzt abgeschickt werden. Siehe “Erstellen einer Textnachricht” auf Seite

Empfang einer Textnachricht

Wenn das Telefon eine SMS-Nachricht erhält, blinkt die Nachrichtenanzeige () im Display und das Telefon vibriert oder gibt ein akustisches Signal ab. Das bedeutet, dass eine neue Nachricht angekommen ist.

Wenn **Lesen** angezeigt wird, um die Nachricht zu lesen. Benutzen Sie zur Navigation in der Nachricht, und um festzustellen, wer die Nachricht geschickt hat und wann.

Hinweis: Wenn die Nachrichtenanzeige dauerhaft angezeigt wird (und nicht blinkt) bedeutet dass, dass der Nachrichtenspeicher voll ist und Sie alte Nachrichten löschen müssen, bevor Sie neue Nachrichten empfangen können.





Nachrichten-Optionen

Auf eine Nachricht antworten

Wenn eine Nachricht empfangen wird und gelesen wurde, können Sie eine Antwort an den Sender schicken.

zweimal So kann der Benutzer eine Antwort eingeben.

Eine Nachricht löschen

1

2 Benutzen Sie , um ‚Löschen' zu wählen , um die Nachricht zu löschen.

Um Nachrichten automatisch zu löschen – siehe „Parameter" auf Seite 36

Eine Nachricht bearbeiten

1

2 Benutzen Sie , um ‚Bearbeiten' zu wählen , um die Nachricht zu bearbeiten.

, um die bearbeitete Nachricht zu senden – siehe „Erstellen einer Textnachricht" auf Seite 32. , wenn die Nachricht jetzt nicht gesendet werden soll; sie wird dann in der Absendeliste gespeichert

Ausschneiden / Kopieren & Einfügen von Nachrichtentext

Mit dieser Funktion kann der Benutzer Text aus einer benutzerdefinierten oder vom Benutzer erstellten Nachricht ausschneiden oder in eine neue oder vorhandene Nachricht kopieren. Die Funktion kann auch benutzt werden, um Text in eine früher gesandte Nachricht einzufügen. – Siehe „Bearbeiten einer Nachricht" auf Seite 34.

1 Wenn ein Nachrichtentext angezeigt wird, und wählen Sie **Schneiden** oder **Kopie**

2 Benutzen Sie , um den Cursor am Anfang des Textes zu platzieren, der ausgeschnitten oder kopiert werden soll

3 Benutzen Sie , um den gewünschten Text zu markieren

Der ausgeschnittene oder kopierte Text bleibt im Telefon gespeichert, bis ein neuer Text ausgeschnitten oder kopiert wird.

4 Wählen Sie den gewünschten Textbildschirm, in den der ausgeschnittene oder kopierte Text eingefügt werden soll

5 Wählen Sie **Einfügen**





Um Text aus einer empfangenen Nachricht auszuschneiden oder zu kopieren, wählen Sie **Weitlg** und wiederholen Sie Schritte 1 - 3.

Verwaltung von Nachrichtenlisten

Alle Nachrichten, verschickt oder empfangen, werden auf der SIM-Karte gespeichert, bis sie gelöscht werden. Wenn Sie eine gespeicherte Nachricht wählen, können Sie darauf antworten, sie bearbeiten oder löschen.

Empfangliste

Nachrichten werden automatisch in der Empfangliste gespeichert. Ein blinkendes in der Empfangliste zeigt eine ungelesene Nachricht an.

Wenn Sie eine Nachricht lesen, werden die Informationen über den Absender unter dem Text angezeigt. Drücken Sie , um die Sender-ID (falls zutreffend), die Zeit der Nachrichtenübermittlung und die Nummer der Nachrichtenzentrale anzuzeigen. Durch zweimaliges Drücken von kann der Benutzer auf die Nachricht antworten.

Absendeliste

Wenn eine Nachricht gesendet oder bearbeitet wurde, wird sie in der Absendeliste gespeichert.

Eingeben

Hier kann der Benutzer eine neue Nachricht eingeben oder auf eine empfangene Nachricht antworten.

Überprüfen

Unter ‚Überprüfen' können Sie den Gebrauch des Nachrichtenbereichs prüfen.

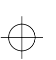
SMS Chat

Unter Chat kann der Benutzer verschickte und empfangene Nachrichten auf einem Bildschirm einsehen, wenn er im Chat SMS Modus mit einem Gesprächspartner ist.

1. Wenn Sie eine bereits versandte oder empfangene Nachricht lesen, , um ‚Chat' zu wählen.
2. Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein und
3. Geben Sie Ihren Spitznamen (bis zu 18 Zeichen lang) ein – siehe „Texteingabe" auf Seite 59 und

Jetzt können Sie einen Chat mit Ihrem Gesprächspartner abhalten, vorausgesetzt dieser verfügt über ein Telefon mit einer SMS-Funktion. Geben Sie Ihre Nachricht ein – siehe „Texteingabe" auf Seite 59.





Wenn Sie eine Nachricht erhalten, während Sie sich im Chat-Modus befinden, erscheint der Text automatisch über der vorausgegangenen Nachricht.

4 , und wählen Sie **OK**, um den Chat fortzusetzen.

Wenn das Telefon beim Empfang einer Antwort auf eine Chat-Nachricht nicht im Chat-Modus ist, wird die Antwort als normale SMS empfangen. Sofern ein Gespräch ankommt, während Sie sich im Chat-Modus befinden, so kann der Benutzer den ankommenden Ruf annehmen und am Ende des Anrufs zum Chat-Modus zurückkehren.

5 Wenn Sie den Chat-Modus verlassen möchten,

Die zuletzt versandte Nachricht wird in der Absendeliste gespeichert.

Die zuletzt empfangene Nachricht wird in der Empfangsliste gespeichert.

Alle anderen Nachrichten des letzten Chats werden automatisch aus dem Telefon gelöscht.

Der Chat-Modus kann auch über das Menü ‚Nachrichten' aufgerufen werden.

Parameter

Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Nachrichten** > **Parameter.**

Sie können folgende Parameter einstellen:

Empfängergruppe

Es gibt 5 verschiedene Empfängergruppen, in denen jeweils zehn Empfänger gespeichert werden können.

Unter ‚Empfängergruppe' kann der Benutzer Empfänger für Textnachrichten im voraus festlegen.

Einstellen einer Empfängergruppe

1 Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Nachrichten > Parameter > Empfängergruppe**

Zur Eingabe eines neuen Namens , wählen Sie **Umbenennen** und geben Sie den Namen des Empfängers ein. Siehe „Texteingabe" auf Seite 59, **Speich**.

2 zweimal, wählen Sie **Eingabe**, benutzen Sie , um den gewünschten Namen aus dem Telefonbuch auszuwählen, und wählen Sie **Menü** > **Aufruf** > **Ok**, um den Namen zur Gruppe hinzuzufügen, und **Ok**

Wählen Sie , um einen Eintrag zu wählen, der bereits in der Gruppe gespeichert ist, und , um die gewünschte Gruppe zu wählen.






Autom. Löschen



Löscht im aktivierten Zustand Nachrichten automatisch:

Gelesene Nachrichten – überschreibt die älteste gelesene Nachricht

Jede Nachricht – überschreibt die älteste Nachricht, auch wenn sie noch nicht gelesen wurde.

Standzeit

Zeigt an, wie lange Ihre Nachricht in der Nachrichtenzentrale gespeichert wird. Versuche, die Nachricht zu übermitteln, werden so lange wiederholt, bis die Nachricht übermittelt wurde oder die Standzeit abgelaufen ist.

Nachrichtenzentrale

Hier können Sie die Telefonnummer der Nachrichtenzentrale bearbeiten – siehe „So richten Sie Ihr Telefon für kurze Textnachrichten (SMS) ein" auf Seite 32.

Bericht

Wenn Ihre Nachricht übermittelt wurde, erhalten Sie eine Bestätigung, wenn ‚Bericht' auf ‚Ja' gestellt ist.

Protokoll

Die Nachrichtenzentrale ist u.U. in der Lage, die Nachricht in das Format zu verwandeln, das vom gewählten Protokoll angegeben wird.

Rundsendung

Sie müssen das Thema/die Themen angeben, zu denen Sie Informationen erhalten möchten, bevor Sie Rundsendungen empfangen können.

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Nachrichten > Rundsendungen > Themen**
2. zweimal, um ein neues Thema hinzuzufügen
3. Benutzen Sie ◊, um die verfügbaren Themen anzusehen.
4. , um das derzeitig angezeigte Thema in Ihre Rundsendeliste aufzunehmen

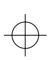
Aktivieren/Deaktivieren von Rundsendungen

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Nachrichten > Rundsendung**.
2. Wählen Sie **Empfang**

Wenn diese Option aktiviert wird, können Sie sie auf die gleiche Weise deaktivieren.







Nachrichtenliste

Hier werden die letzten angekommenen Rundsendenachrichten gespeichert. Die Nachrichten können aus diesem Speicher gelöscht werden.

Sprache

Sie können die Sprache, in der Rundsendenachrichten angezeigt werden, ändern ( ).






Anruf-Informationen

Vor kurzem gewählte Nummern

Telefonnummern, die Sie kürzlich gewählt haben, werden in **Zuletzt gewählt** gespeichert.

Wenn Anrufer-ID zur Verfügung steht, wird die Telefonnummer des Anrufers eines beantworteten Anrufs im Menü **Beantwortet** gespeichert, und im Falle eines unbeantworteten Anrufs im Menü **Unbeantwortet.**

Wenn Anrufer-ID nicht zur Verfügung steht, werden die Anrufe gespeichert, jedoch nur mit Datum und Zeit des Anrufs.

Wenn der Speicher voll ist, wird die älteste Nummer durch die nächste Telefonnummer überschrieben.

1 Von **Bereitschaft** aus

2 Benutzen Sie , um **Zuletzt gewählt, Beantwortet** oder Ni.Beantwortet zu wählen

3 Benutzen Sie , um die Telefonnummer (oder den Namen) zu wählen, die/den Sie zurückrufen möchten.

Sie können die Telefonnummer bearbeiten oder löschen, bevor Sie die Nummer wählen – siehe „Bearbeiten von Telefonbucheinträgen“ auf Seite 15.

Wenn Sie die gewählte Nummer im Telefonbuch speichern möchten, , während die Nummer angezeigt wird – siehe „Eine Nummer speichern“ auf Seite 13.

So rufen Sie die zuletzt gewählte Nummer an

Wenn Sie die zuletzt gewählte Nummer anrufen möchten, zweimal.

So rufen Sie zurück, wenn Sie einen Anruf nicht beantwortet haben

Wenn der Display anzeigt, dass Sie Anrufe erhalten aber nicht beantwortet haben.

1

Die Nummer des letzten Anrufers wird angezeigt, sofern verfügbar.

2 Benutzen Sie , um die Telefonnummer auszuwählen, die Sie wählen möchten.

3







Anrufdauer

1 Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Telefonmenü > Rufdienst > Anrufe**

Hinweis: Die Anruffunktionen sind von der SIM-Karte abhängig (). Wenn die SIM-Karte diese Funktion nicht unterstützt, finden Sie die Einträge des Menüs ‚Anrufe' direkt unter dem Menü ‚Rufdienst".

2 Benutzen Sie , um einer der unten beschriebenen Funktionen zu wählen und

Die Funktion ‚Letzter Ruf' zeigt, sofern verfügbar, die Dauer und Gebühren des letzten Anrufs in Bereitschaft, oder des aktuellen Anrufs, sofern ein Anruf im Verlauf ist. Zeiten werden folgendermaßen angegeben: Stunden (0-99), Minuten (0-59), Sekunden (0-59) – HH:MM:SS

Die Funktion ‚Alle Rufe' zeigt, sofern verfügbar, die akkumulierte Dauer und Gebühren ankommender und abgehender Anrufe an. Wenn Sie die Uhr und die Gebühren zurückstellen möchten, benötigen Sie dazu den Sperrcode oder PIN2.

GPRS Anrufdauer

1 Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie '**Telefonmenü' >Rufdienst > Verbindungen**

Hinweis: Die Funktion 'Verbindungen' ist von der SIM-Karte abhängig ().

2 Benutzen Sie e, um eine der unten beschriebenen Funktionen auszuwählen, und

Die Funktion 'Letzte Verbindung' zeigt die Anrufdauer und den Umfang der während des letzten Anrufs übertragenen Daten an. Die Zeit wird folgendermaßen angezeigt: Stunden (0-99), Minuten (0-59), Sekunden (0-59) - HH:MM:SS.

Die Funktion 'Alle Verbindungen' zeigt die Gesamtdauer aller Verbindungen und die Gesamtmenge übertragener Daten an. Wenn Sie die Uhr zurückstellen möchten, benötigen Sie dazu den Sperrcode oder PIN2

Mit der Funktion 'Rufpriorität' legen Sie fest, ob ein ankommendes Gespräch einen Datenanruf unterbrechen soll oder nicht.

Anrufgebühren

Wenn Sie die Kosten aller abgehenden Anrufe im Auge behalten möchten, kann das Telefon so eingestellt werden, dass Telefongespräche auf eine bestimmte Gesamtzahl von Gebühreneinheiten beschränkt werden. ()





Einstellen der Gebühreneinheit

Zuerst müssen Sie einen Preis pro Einheit eingeben. In diesem Fall sind das die Gebühren, die der Service Provider für eine Gebühreneinheit in Rechnung stellt. ( )

1. Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Telefonmenü >Rufdienst >Gebühren >Preis/Einh.**
2. , um den Betrag zu ändern

An dieser Stelle werden Sie aufgefordert, Ihren PIN2-Code oder Sperrcode einzugeben

3. Geben Sie eine Währungseinheit ein (bis zu drei Zeichen), Z.B. DEM zweimal.
4. Geben Sie einen Preis ein zweimal

Einstellen der Höchstzahl von Einheiten

Mit dieser Funktion kann der Benutzer die maximalen Kosten für abgehende Anrufe im voraus festlegen. ( )

1. Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Telefonmenü >Rufdienst >Gebühren >Max.Kosten**
2. zweimal, um die Werte zu ändern

An dieser Stelle werden Sie aufgefordert, Ihren PIN2-Code oder Sperrcode einzugeben

3. Geben Sie einen Wert (Anzahl der Einheiten) ein, der nicht überschritten werden soll, und die entsprechenden Kosten werden angezeigt.
4. Durch zweimal akzeptieren Sie diese Werte.

Hinweis: Die Dauer einer Einheit kann je nach Tageszeit und Spitzenzeiten variieren. Deshalb können die Gebühren nur ungefähr berechnet werden. Gebühreninformationen entsprechen jedoch nicht immer genau den Tarifen, die Ihr Service Provider berechnet.

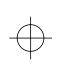
Einstellung einer Warnstufe

Es ist möglich, eine Warnung einzustellen, die Sie darüber informiert, das die maximalen Kosten fast erreicht sind. Diese Funktion hängt von Ihrer SIM-Karte ab.

1. Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Telefonmenü >Rufdienst >Gebühren >Warnung bei**
2. zweimal, um den Wert zu ändern







3 Geben Sie einen Wert (in Einheiten) an, bei dem die Warnung ertönen soll zweimal.

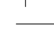
ID Anrufer

Im Menü ‚Rufdienst' können Sie anhand der Funktionen ‚ID-Anrufer' und ‚ID zurückhalten' überprüfen, ob die eine Anrufer-ID übermittelt wird oder empfangen werden kann. (‚ID zurückhalten')

Hinweis: Wenn Sie diesen Status überprüfen, muss das Telefon bei einem Netzwerk registriert sein.







Erweiterte Funktionen

Rufumleitung

Gespräche, Fax- und Datenanrufe können alle umgeleitet werden – unter verschiedenen Bedingungen und an verschiedene Nummern. So möchten Sie z.B. Gespräche an Ihre Sprachmailbox umleiten, wenn Ihr Telefon ausgeschaltet ist.

1. Von **Bereitschaft**, wählen Sie **Telefonmenü > Rufumleitung**
2. Benutzen Sie, um die Art von Anruf zu wählen, die Sie umleiten möchten zweimal
3. Benutzen Sie, um die Umstände zu wählen, unter denen eine Umleitung stattfinden soll
4. Geben Sie eine Telefonnummer an, an die umgeleitet werden soll zweimal

Wenn eine Rufumleitung aktiviert wurde, erscheint das Symbol für die Umleitung ( ).

Wenn Sie den Status der **Rufumleitung** aktualisieren oder prüfen, muss das Telefon bei einem Netzwerk registriert sein. ( )

Halten von Anrufen und Anklopfen

So halten Sie einen Anruf

Während eines Anrufs:

1.
2. Benutzen Sie, um **Halten** zu wählen und

So nehmen Sie einen Anruf wieder auf

1.
2. Benutzen Sie, um **WieAuf** zu wählen und

Einen zweiten Anruf tätigen

1. Geben Sie eine Telefonnummer ein (oder rufen Sie diese aus dem Telefonbuch ab – siehe „Abrufen einer Nummer“ auf Seite 14)
2.

Der erste Anruf wird gehalten.







Einen zweiten Anruf empfangen

Sofern ‚Anklopfen' aktiviert wurde, kann ein zweiter Anruf empfangen werden. Diese Funktion wird über **Telefonmenü > Rufdienst** aktiviert. Es ist nicht möglich, mehr als einen Fax- oder Datenanruf gleichzeitig anzunehmen. Alle Gespräche müssen beendet werden, bevor Sie Fax-oder Datenanrufe tätigen oder empfangen können. ( )

Einen zweiten Anruf akzeptieren

1
2 Benutzen Sie , um **Akzep.** zu wählen und

Der aktuelle Anruf wird gehalten.

Einen zweiten Anruf ablehnen

1
2 Benutzen Sie , um **Ablehn.** zu wählen und

Aktuellen Anruf beenden und einen zweiten Anruf empfangen

1 , wenn ein Anruf gehalten wird
2 eine beliebige Taste außer oder

Betrieb bei zwei Anrufen

Anrufe wechseln

Die Eingabeaufforderung auf dem Display-Bildschirm zeigt den aktuellen Anruf an.

1
2 Benutzen Sie , um **Wechs.** zu wählen und

So beenden Sie den aktuellen Anruf

1
2 Benutzen Sie , um **Ende** zu wählen und

Der gehaltene Anruf wird weiterhin gehalten.

Beide Anrufe beenden





Rufübergabe

Wenn zwei Anrufe vermittelt wurden, kann der Benutzer über ‚Rufübergabe' die beiden Anrufer miteinander verbinden und die eigene Verbindung unterbrechen, so dass nur die beiden Anrufer miteinander reden. ( )

Wenn zwei Gespräche aktiv sind:

1
2 Benutzen Sie , um **Transf.** zu wählen.

Die beiden Anrufer werden miteinander verbunden und Ihr Anruf wird beendet.

Hinweis: Rufübergabe ist nicht möglich, wenn ein Konferenzgespräch läuft.

Konferenzgespräche

Bei einem Konferenzgespräch können drei bis fünf Personen gleichzeitig miteinander reden. Es ist möglich, zwischen einem Konferenzgespräch und einem anderen Anruf zu wechseln, auf die gleiche Weise wie bei zwei getrennten Gesprächen. ( )

Aktivierung von Konferenzgesprächen

Wenn zwei Gespräche verbunden sind (eins aktiv, eins gehalten):

1
2 Benutzen Sie , um **Konfer.** zu wählen und

Sie haben jetzt ein Konferenzgespräch aktiviert, so dass alle drei Gesprächsparteien miteinander reden können.

Hinzuschalten zu einem Konferenzgespräch

Es ist möglich, ein Konferenzgespräch auf maximal fünf Personen zu erweitern. Sie können entweder einen weiteren Anruf tätigen oder einen ankommenden Anruf akzeptieren. Dieser Anruf kann dann mit dem Konferenzgespräch zusammengeführt werden.

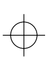
Hinweis: Während Sie einen anderen Anruf tätigen oder einen ankommenden Anruf akzeptieren, wird das Konferenzgespräch gehalten. Die Gesprächspartner im Konferenzgespräch können weiter miteinander sprechen, während das Konferenzgespräch gehalten wird.

Auflösen eines Konferenzgespräches

Der Benutzer kann einen Gesprächsteilnehmer aus dem Konferenzgespräch auswählen und deren Verbindung abbrechen. Auf diese Weise können Sie ein Privatgespräch führen, ohne die Teilnehmer des Konferenzgesprächs.







Während eines Konferenzgespräches:

1.
2. Benutzen Sie , um **Option** zu wählen und
3. Benutzen Sie , um einen Gesprächspartner des Konferenzgesprächs zu wählen.
4.
5. Benutzen Sie , um **Teilen** zu wählen und

Der gewählte Teilnehmer wird vom Konferenzgespräch getrennt und das Konferenzgespräch wird gehalten (die restlichen Gesprächspartner des Konferenzgesprächs können weiterhin miteinander sprechen).

Beenden von Konferenzgesprächen

Der Benutzer kann entweder einen einzelnen Gesprächspartner des Konferenzgesprächs wählen und dessen Anruf beenden, oder das gesamte Konferenzgespräch. Wenn ein Anruf gehalten wird oder ein weiterer Anruf ankommt, kann der Anruf eines einzelnen Gesprächspartners nicht beendet werden.

So beenden Sie eine einzelne Verbindung

Während eines Konferenzgespräches:

1.
2. Benutzen Sie , um **Option** zu wählen und
3. Benutzen Sie , um einen Gesprächspartner des Konferenzgesprächs zu wählen.
4.
5. Benutzen Sie , um **Ende** zu wählen und

So beenden Sie alle Verbindungen

Während eines Konferenzgespräches:

, um alle Anrufe gleichzeitig zu beenden.





Wechsel zu einem neuen Netzwerk

Wenn Sie sich nicht in ihrem Heimatland/-region befinden, können Sie ein Netzwerk benutzen, das Sie nicht direkt abonniert haben – sogenanntes ROAMING. Es ist möglich, dass die Gesetze des Landes Roaming in ihrer Heimatregion nicht zulassen.

Die Funktion ‚Neues Netz' dient dazu, manuell ein Netzwerk auszusuchen, das in Ihrem derzeitigen Standort verfügbar ist.

1. Von **Bereitschaft**, wählen Sie **Telefonmenü > Netz > Neues Netz**
2. Benutzen Sie, um ein Netz aus der Liste verfügbarer Netzwerke zu wählen und

Wenn eine Registrierung bei dem gewählten Netz nicht möglich ist, erscheint ein **X** im Informationsfeld.

Wenn der Suchmodus auf automatisch eingestellt ist, wählt das Telefon automatisch ein neues Netz, um maximale Flächendeckung zu gewährleisten. Wenn der Suchmodus auf Manuell eingestellt ist, benutzt das Telefon nur ein ausgewähltes Netz. Wenn die Flächendeckung nicht mehr gewährleistet ist, sollten Sie ein anderes Netz wählen.

Wenn der Suchmodus auf Automatisch eingestellt wurde, wird die Netzliste benutzt. Die Platznummern in der Bevorzugten Netzliste zeigen die Suchreihenfolge an.

Durch Auswahl von ‚Einfügen' wird ein neues Netz am derzeit angezeigten Platz eingefügt und die anderen Netz um einen Platz nach unten verschoben. Mit ‚Verän.' wird das alte Netzwerk durch ein neues überschrieben, und ‚Zufüg.' speichert ein neues Netz am Ende der Liste.





Termine

Der Kalender dient dazu, persönliche Termine aufzuzeichnen und Urlaubszeiten zu planen.

Achtung: Achten Sie darauf, dass Ihre Einstellungen im Kalender nicht gegen irgendwelche Vorschriften verstoßen, wenn das Telefon sich z.B. automatisch einschalten würde, während Sie sich in einem Flugzeug oder einem Krankenhaus oder ähnlichem befinden – siehe „Wichtige Informationen“ auf Seite i.

Erstellen eines Termins

1 Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie Termine
2 Benutzen Sie die Navigationstaste, um das Datum für Ihren Termin zu wählen.
3 zweimal, um einen neuen Eintrag zu erstellen, wenn das gewünschte Datum markiert ist zweimal.
4 Geben Sie die Ziffern für die Zeit im 24-Stunden-Format ein zweimal
5 Benutzen Sie, um zu wählen, wie oft an den Termin erinnert werden soll

Wenn Sie Täglich, Wöchentlich oder Jährlich wählen, erscheint die Option „Anzahl Wiederh.“. Hier können Sie einstellen, wie häufig der Alarm ertönen soll.

6 Geben Sie das Memo zur Erinnerung an den Termin einn – siehe „Texteingabe“ auf Seite 59, zweimal.
7 Benutzen Sie, um einen Rufton für die Erinnerung zu wählen

Zur Erinnerung daran, dass ein Termin eingestellt wurde, erscheint das Datum als weiße Zahl auf einem dunklen Hintergrund.

Ansicht von Terminen

Wenn Sie sich im Menü **Termine** befinden, wählen Sie das gewünschte Datum mithilfe der Navigationstaste () und, um die Termine für dieses Datum einzusehen.

Löschen von Terminen

1 Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie ‚**Termine**’ 



2 Benutzen Sie, um das gewünschte Datum des Termins zu wählen



3 Benutzen Sie, um den Termin zu wählen, den Sie löschen möchten

4 Benutzen Sie, um ‚Löschen' zu wählen und

Einstellen eines Urlaubstermins

1 Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie ‚**Termine**'

2 Benutzen Sie die Navigationstaste(), um den Tag für Ihren Urlaub zu wählen

3 Benutzen Sie, um **Funktion** zu wählen und

4 Benutzen Sie, um **Urlaub eingest.** zu wählen und

5 Benutzen Sie, um **Tag**, **Wochentag zu wählen**, dreimal, um die **Urlaubsliste** zu aktualisieren.

Wiederholen diese Schritte für jeden gewünschten Urlaubstag.

Hinweis: Zur Erinnerung daran,dass ein Urlaubstermin eingestellt wurde,wird das Datum/die Daten fett gedruckt angezeigt

Löschen von Urlaubsterminen

Um Urlaubstermine zu löschen:

1 Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie ‚**Termine**'

2 Benutzen Sie die Navigationstaste(), um den zu löschendenUrlaubstag zu wählen

3 Benutzen Sie, um **Funktion** zu wählen und

4 Benutzen Sie, um **Urlaub eingest.** zu wählen und

5 Benutzen Sie, um **Urlaubsliste** zu wählen, wählen Sie das zu löschende Datum und zweimal.

Um ALLE Urlaubstermine zu löschen, wählen Sie **Alles löschen** und zweimal.

Zu einem künftigen Termin springen

1 Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie ‚**Termine**'

2

3 Benutzen Sie, um **Gehe zu** zu wählen und

4 + Halten , um das aktuelle Datum zu entfernen

5 Benutzen Sie - , um das Datum einzugeben (im gewählten Datumsformat), zu dem Sie ‚springen' möchten und zweimal.

Spiele

Rennen

Das Ziel dieses Spiels besteht darin, mit Ihrem Rennwagen so schnell wie möglich eine Rennstrecke abzufahren, dabei andere Autos zu vermeiden, den höchstmöglichen Punktstand zu erzielen und Hindernisse auf der Rennbahn, wie z.B. Ölpfützen, zu vermeiden.

Jedesmal, wenn ein neues Spiel beginnt, erhält der Spieler drei „Leben“.

So wird gespielt

1. Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Spiele** > **Rennen** zweimal.
2. Benutzen Sie , um eine Stufe zu wählen und , um den Spielbildschirm zu öffnen.

Ungefähr drei Sekunden, nachdem Sie den Spielbildschirm geöffnet haben, schaltet die Uhr sich ein.

3. Benutzen Sie , um die Gänge zu wechseln, damit das Auto beschleunigen, verlangsamen/anhalten kann. (zum Beschleunigen oder zum Verlangsamen oder Anhalten).

Auf der rechten Seite des Displays befindet sich eine Gangschaltungsanzeige, die den aktuellen Gang anzeigt.

4. Benutzen Sie , um das Autos während des Rennens nach rechts oder links zu bewegen.

Ballspiel

Das Ziel dieses Spiels besteht darin, eine Figur zwischen erhobenen Plattformen zu steuern und einen hohen Punkstand zu erzielen, ohne dass die Figur den unteren Bildschirmrand berührt oder von einem Feuerball getroffen wird.

Sie verlieren ebenfalls ein Leben, wenn die Figur den oberen Rand des Bildschirms berührt.

So wird gespielt

1. Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Spiele** > **Ballspiel** .
2. Benutzen Sie , um **GAME START** zu wählen
3. Benutzen Sie , um den Schwierigkeitsgrad zu wählen

Nach einer kurzen Demonstration kann das Spiel beginnen.

4. Benutzen Sie , um die Figur zwischen den Plattformen zu steuern.

Der aktuelle Punktstand wird auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt.



WAP Browser

Der WAP (Wireless Application Protocol) Browser Ihres Telefons gibt Ihnen Zugang zu Internetdiensten, die von Ihrem Netz unterstützt werden, Z.B. Nachrichten, Wetterberichte, Sport usw.

Browser Einstellungen

Bevor Sie Zugang zum Internet erhalten können, muss die Datenübertragung auf der SIM-Karte aktiviert und die relevanten Konfigurationsinformationen in das Telefon eingegeben werdenn.

Diese Einstellungen sind unter Umständen schon von Ihrem Netzbetreiber vorprogrammiert worden.

> ***Hinweis:*** Eine Änderung vorgegebener Einstellung kann zu einem Ausfall des Browsers führen.

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Browser > Browser Einst.**
2. Sie können zwei Server auf Ihrem Telefon einrichten. Benutzen Sie , um eine der Servereinstellungen zu wählen und
3. Benutzen Sie , um **Verän.** zu wählen und

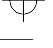
Es erscheint eine Liste der Konfigurationsparameter. Der Parameter **Name** wird markiert und **Verän.** erscheint.

4.
5. Geben Sie den Namen des WAP Servers ein und zweimal
6. Benutzen Sie , um jeden Parameter der Reihe nach zu wählen, bearbeiten Sie die Informationen und zweimal.
7. Nachdem alle Parameter eingegeben wurden, , um zur vorigen Menüebene zurückzukehren.
8. Wählen Sie die Servereinstellung, die Sie gerade bearbeitet haben, und . Benutzen Sie , um **Einge.** zu wählen

Notieren Sie Ihre WAP Einstellungen in der Tabelle am Ende dieser Anleitung, damit Sie später nachschlagen können.







Aktivierung des Browsers

So aktivieren Sie den Browser:

Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Browser** > **Start Browser**

Wenn Sie den Browser das erstemal aktivieren, ist noch kein Inhalt gespeichert. Aus diesem Grund wird der Inhalt der Startadresse angezeigt (wie vom Netzbetreiber vorgegeben). Die Startadresse wird bei jeder Aktivierung des Browsers vom Cache aufgerufen. (Cache ist der Bereich des Telefons, in dem der Inhalt gespeichert wird, den Sie in der Vergangenheit heruntergeladen haben). Wenn Sie den Inhalt vom Cache des Telefons herunterladen, ist das Telefon noch nicht angeschlossen (nicht mit einem WAP Server verbunden).

Wechseln des Inhaltes

Benutzen Sie die Navigationstaste ( ), um den Inhalt folgendermaßen auf dem Bildschirm anzusehen.

Benutzen Sie , um die aktuelle Seite nach oben/unten laufen zu lassen.

Benutzen Sie , um zur vorigen Seite zurückzukehren.

Benutzen Sie , um zur nächsten Seite zurückzugehen (gilt nur, wenn Sie vorher zur vorigen Seite zurückgekehrt sind).

Wenn verknüpfter Text (unterstrichener Text) markiert ist, um die Seite zu laden, die mit dem Link verknüpft ist.

⊞ zeigt eine Tabelle an – wenn ‚Sehen' angezeigt ist, , um den Inhalt der Tabelle zu sehen.

⊠ Zeigt ein Image an, das nicht angezeigt werden kann

Zeigt on-line Browsing an (Keine Sicherheit)

Zeigt on-line Browsing an (Hohe Sicherheit)

Das Browser-Menü

Der Browser enthält außerdem ein eigenes Menü, das gilt, wenn Inhalt angezeigt wird (on-line oder off-line).

Um das Browser-Menü zu öffnen , wenn **Menü** am unteren Rand angezeigt wird.

Dieses Menü wird folgendermaßen benutzt:

Startseite

Zeigt den Inhalt der Startseite an, wie vom Netzbetreiber vorgegeben.

Lesezeichen

Hier können Sie Lesezeichen benutzen, hinzufügen, löschen und umbenennen.







Eingabe URL
Geben Sie eine URL direkt ein, um zu einer bekannten Seite zu gehen.

Neu laden
Lädt die aktuelle Seite neu und aktualisiert sie

Reset
Löscht den Inhalt im Cache und zeigt den Inhalt der Startseite an.

Ende
Deaktiviert den Browser.

Gebrauch von Lesezeichen
Häufig aufgesuchte Seiten können mit einem Lesezeichen versehen werden, um Zeit zu sparen. Auf diese Weise müssen Sie nicht jedesmal die URL neu eingeben.

Hinzufügen eines Lesezeichens
1. Während Sie den Inhalt ansehen
2. Benutzen Sie , um **Lesezeichen**. zu wählen.
3. zweimal, um das Lesezeichen zu registrieren

So rufen Sie Seiten über Lesezeichen auf
1. Wenn der Inhalt angezeigt ist
2. Benutzen Sie , um **Lesezeichen** zu wählen und
3. Benutzen Sie , um das entsprechende Lesezeichen aus der Liste auszuwählen

Umbenennen eines Lesezeichens
1. Wenn der Inhalt angezeigt ist
2. Benutzen Sie , um **Lesezeichen** zu wählen und
3. Benutzen Sie , um das entsprechende Lesezeichen aus der Liste auszuwählen
4.
5. + Halten , um den Namen des Lesezeichens zu beseitigen. Geben Sie dann den neuen, gewünschten Namen ein und zweimal.





Löschen von Lesezeichen

1. Wenn der Inhalt angezeigt ist
2. Benutzen Sie , um **Lesezeichen** zu wählen und
3. Benutzen Sie , um das entsprechende Lesezeichen aus der Liste auszuwählen
4. Benutzen Sie , um **Löschen** zu wählen und zweimal

Deaktivierung des Browsers

Der Browser kann folgendermaßen deaktiviert werden:

Wenn Sie on-line browsen , um den Cache off-line zu überprüfen.

Wenn Sie off-line browsen , um auf wieder auf Bereitschaft zu schalten.

Einstellungen für automatisches Trennen

Nach einer vorgegebenen Phase der Inaktivität unterbricht das Telefon automatisch die Verbindung zum WAP Server. Dieser Zeitraum wird in der Einstellung ‚Autom.Trennen' in Sekunden festgelegt.

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Browser** > **Browser Einst**.
2. Benutzen Sie , um eine der Servereinstellungen zu wählen, und drücken Sie .
3. Benutzen Sie , um **Verändern** zu wählen und .
4. Benutzen Sie , um **Datendienst** zu wählen und .
5. Benutzen Sie , um **Leitungsverm.** zu wählen und .
6. Benutzen Sie , um **Verändern** zu wählen und .
7. Benutzen Sie , um **Autom. Trennen** zu wählen und .
8. \+ Halten , um die aktuelle Zeit für automatisches Trennen zu beseitigen. Geben Sie dann den neuen, gewünschten Wert ein und zweimal.

Letzter Fehler

Sollte ein Fehler auftreten, während Sie den Browser benutzen, so können Sie diese Funktion benutzen, um den Netzbetreiber über den letzten Fehler zu informieren, der bei Ihrem Telefon aufgetreten ist. Dies hilft bei der Diagnose des Problems.

Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Browser > Letzter Fehler**



Zusätzliche Funktionen

Desktop-Freisprecheinrichtung

Mit der Desktop-Freisprecheinrichtung können Sie ein Gespräch führen, ohne das Telefon an das Ohr zu halten.

Hinweis: Wenn Sie die Freisprecheinrichtung benutzen, darf das Telefon NICHT an das Ohr gehalten werden.

Wechsel zwischen Freisprecheinrichtung und handgehaltenen Anrufen

Während eines handgehaltenen Anrufs:

1
2 Benutzen Sie , um **Freisp** zu wählen und

Während eines Anrufs mit Freisprecheinrichtung:

zweimal, um auf handgehaltenen Betrieb umzuschalten

Entgegennehmen eines Anrufs mit Freisprecheinrichtung:

Um einen Anruf über die Freisprecheinrichtung zu beantworten + Halten

Sprachnotiz

Sie können während eines Anrufs ein zweiseitiges Gespräch aufnehmen. Wenn eine andere SIM-Karte eingelegt wird, gehen alle Sprachnotizen verloren.

Achtung: Es liegt in Ihrer Verantwortung, Vorkehrungen für die Sicherheit Ihrer Nachrichten zu übernehmen. Bevor Sie ein zweiseitiges Gespräch aufnehmen, MÜSSEN Sie Ihren Gesprächspartner um Erlaubnis bitten.

Aufnehmen einer Sprachnotiz



Benutzen Sie , um **Memo** zu wählen und

Wenn die Aufnahme beginnt, ertönt ein akustisches Signal. Wenn die Aufnahme endet, ertönt ebenfalls ein akustisches Signal.

Wenn Sie , während Sie eine Sprachnotiz aufnehmen, so stoppt die Aufnahme, ohne das ein akustisches Signal für die Gesprächspartner ertönt.





Wiedergabe einer Sprachnotiz

Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Applikationen**. >Sprach Memo **> Wiedergabe**

Um die Wiedergabe anzuhalten, zweimal

Während die Wiedergabe läuft, können Sie den ‚Editor' benutzen - siehe „Editor" auf Seite 57.

Lautstärkeregelung während der Wiedergabe

Während der Wiedergabe:

Benutzen Sie , um die Lautstärke der Sprachnotiz zu regulieren.

Memo löschen

Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Applikationen**. > **Sprach Memo** > **Löschen** zweimal

MFV Töne

MFV Töne können im Verlauf eines Gesprächs gesendet werden. Sie werden oft benutzt, um Zugang zu Sprachnachrichten, Paging und on-line Bank-Transaktionen zu erlangen. Es kann z.B. nötig sein, eine Nummer einzugeben, um auf Sprachnachrichten zuzugreifen. Es ist möglich, eine Telefonnummer im Telefonbuch mit MFV Tönen zu speichern, so dass die Nummer auf Abruf gewählt und die MFV Nummer automatisch gesendet werden kann.

Senden von MFV Tönen während eines Anrufs

Geben Sie die Ziffern (bis , und) ein.

Wählen pausieren

Mit der Funktion ‚Pausieren' können Sie MFV Töne automatisch übermitteln.

1 Geben Sie die Telefonnummer ein.
2 und halten , bis am Ende der eingegebenen Telefonnummer ein **P** erscheint.
3 Geben Sie die MFV Ziffern nach der Pause ein, z.B. die Nummer für den Zugriff auf Ihre Sprachnachrichten.
4

Wenn der Anruf erfolgreich ist, werden die MFV Töne nach 3 Sekunden gesendet. Sie können auch , um die MFV Töne von Hand zu senden.

Wenn die MFV Töne nicht erfolgreich waren, benötigt der Empfänger Ihres Anrufs unter Umständen längere Töne.





5. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Pers.Einstell. > Länge MFV**
6. Benutzen Sie , um **Lang** zu wählen und

Editor

Sie können während eines Anrufs Nummern eingeben, die Sie unter Umständen anrufen möchten, wenn der Anruf beendet ist.

Während eines Anrufs:

1. Geben Sie die Telefonnummer ein.
2. Wenn der Anruf beendet ist , um diese Nummer anzurufen.

Wenn Sie die Nummer im Telefonbuch speichern möchten, , während die Nummer angezeigt wird – siehe „Eine Nummer speichern“ auf Seite 13.

Zweite Uhr

Die Zweite Uhr kann so eingestellt werden, dass sie sich entweder automatisch anpasst, d.h. die zweite Zeit wird automatisch durch den Code des aktuellen Netzwerks eingestellt, oder von Hand auf eine bestimmte Zeit eingestellt werden.

Einstellen der Uhrzeitanzeige

1. Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Applikationen >Uhrzeit > Uhrzeit Format >Display Anzeige**
2. Benutzen Sie , um **Zweite Zeit** oder **Wohnortzeit** zu wählen

Automatische Einstellung festlegen

Wenn Sie in ein Land / eine Region reisen, in der ein Roaming-Abkommen mit Ihrem einheimischen Netzwerk besteht, so wird die Zweite Uhr automatisch eingestellt. In Ländern / Regionen mit mehreren Zeitzonen am gleichen Wohnort kann jedoch eine Einstellung von Hand nötig sein.

1. Von **Bereitschaft** aus , wählen Sie **Applikationen >Uhrzeit > Uhrzeit Eingabe >Zweite> Autom.Einst.** > **Eigene Zeit**
2. Benutzen Sie , um Ihren Wohnort zu wählen






Aktivieren der Automatischen Einstellung

Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Applikationen >Uhrzeit > Uhrzeit Eingabe >Zweite Zeit > Autom.Einstell.** > **Eigenes Land**

Wiederholen Sie diese Schritte, um die Automatische Einstellung zu deaktivieren.

Manuelle Einstellung festlegen

1. Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Applikationen >Uhrzeit > Uhrzeit Eingabe >Zweite Zeit > Zeitunterschied**
2. Benutzen Sie, um den gewünschten Zeitunterschied zu wählen und, um den Wert einzustellen.

So stellen Sie die Sommerzeit ein

Von **Bereitschaft** aus, wählen Sie **Applikationen >Uhrzeit > Uhrzeit Eingabe > Zweite Zeit > Sommerzeit**

Wenn diese Option aktiviert wurde, können Sie sie auf die gleiche Weise deaktivieren.

Funktionen rund ums Zubehör

Wenn Automatische Annahme eingeschaltet ist und die Freisprecheinrichtung angeschlossen ist, werden Anrufe angenommen, ohne dass Sie einen Knopf drücken müssen. Anrufe, die gehalten werden, sind wie üblich anzunehmen.

Dies gilt ebenfalls für die Auto-Freisprecheinrichtung.

Hinweise zum Betrieb von Zubehör finden Sie in den Unterlagen für das entsprechende Zubehör.





Texteingabe

Sie können in diesem Telefon alphanumerische Zeichen eingeben, damit Sie Einträge in das Telefonbuch vornehmen und Textnachrichten verfassen können. In diesem Abschnitt finden Sie die Zeichen, die Sie eingeben können, und Angaben dazu, welche Tasten Sie dafür drücken müssen.

<table>
<tr><th></th><th colspan="5">Textarten</th></tr>
<tr><th>Taste</th><th>T9®</th><th>Normal (ABC)</th><th>Griech (ΑΒΓ)</th><th>Erweitert (AÄÅ)</th><th>Numerisch (0 - 9)</th></tr>
<tr><td>0+</td><td>Alternativen</td><td>+_</td><td>+_</td><td>+_</td><td>0+P_</td></tr>
<tr><td>1</td><td>Zeichenstzg</td><td colspan="3">.@/:;*#+-",!¡?¿_()[]{}'&%\^~|<>=€£$¥¤§</td><td>1</td></tr>
<tr><td>2ABC</td><td>abc</td><td>ABCabc</td><td>ΑΒΓ</td><td>AÄÅÆBCÇaäåæàbc</td><td>2</td></tr>
<tr><td>3DEF</td><td>def</td><td>DEFdef</td><td>ΔΕΖ</td><td>DEÉFdeéèf</td><td>3</td></tr>
<tr><td>4GHI</td><td>ghi</td><td>GHIghi</td><td>ΗΘΙ</td><td>GHIghiì</td><td>4</td></tr>
<tr><td>5JKL</td><td>jkl</td><td>JKLjkl</td><td>ΚΛΜ</td><td>JKLjkl</td><td>5</td></tr>
<tr><td>6MNO</td><td>mno</td><td>MNOmno</td><td>ΝΞΟ</td><td>MNÑOÖØmnñoöøò</td><td>6</td></tr>
<tr><td>7PQRS</td><td>pqrs</td><td>PQRSpqrs</td><td>ΠΡΣ</td><td>PQRSpqrsß</td><td>7</td></tr>
<tr><td>8TUV</td><td>tuv</td><td>TUVtuv</td><td>ΤΥΦ</td><td>TUÜVtuüùv</td><td>8</td></tr>
<tr><td>9WXYZ</td><td>wxyz</td><td>WXYZwxyz</td><td>ΧΨΩ</td><td>WXYZwxyz</td><td>9</td></tr>
<tr><td>*</td><td>Umsch / Festst*</td><td>Umsch / Festst*</td><td></td><td>Umsch / Festst*</td><td>*</td></tr>
<tr><td>#</td><td>Leertaste</td><td>Leertaste</td><td>Leertaste</td><td>Leertaste</td><td>#</td></tr>
</table>

* * einmal, um einen einzelnen Großbuchstaben einzugeben (nachfolgende Buchstaben erscheinen klein). * zweimal fungiert als FESTSTELLTASTE, so dass alle nachfolgenden Buchstaben groß geschrieben werden. * dreimal, um wieder auf Texteingabe mit klein geschriebenen Buchstaben umzuschalten.

Als Alternative können Sie eine beliebige Zifferntaste + Halten, um das Zeichenmenü zu öffnen. Auf diese Weise können Sie sich im Menü bewegen ( ), bis das gewünschte Zeichen markiert ist. Auswahl mit 



C, um zum Nachrichtenbildschirm zurückzukehren.

T9® Texteingabe

Bei dieser Form der Texteingabe wird die Anzahl der Tasten, die Sie drücken müssen, erheblich reduziert:

Drücken Sie eine Taste einmal für jeden Buchstaben, den Sie auf dieser Taste benötigen. Es kann sein, dass der gewünschte Buchstabe nicht angezeigt wird. Drücken Sie andere Tasten, bis Sie zum Wortende gelangt sind und prüfen Sie dann, dass das Wort richtig geschrieben wurde, bevor Sie mit dem nächsten Wort fortfahren.

Wenn die eingegebenen Buchstaben nicht das gewünschte Wort ergeben haben, drücken Sie  so lange, bis das gewünschte Wort angezeigt wird. Fahren Sie mit dem nächsten Wort fort.

Wenn das gewünschte Wort nicht im gespeicherten Wörterbuch enthalten ist (z.B. ein Eigenname oder ein seltenes Wort), sollte es im Normalen (U) Modus eingegeben werden.

Andere Textarten

Um eine andere Art von Texteingabe zu wählen, benutzen Sie , um durchzublättern, bis die gewünschte Art im Informationsfeld angezeigt wird.

Wenn Sie die Textarten Normal (ABC), Griechisch (ΑΒΓ) oder Erweitert (AÄÅ) benutzen, erscheint jedesmal, wenn eine Taste schnell hintereinander gedrückt wird, das nächste Zeichen auf der Taste. Wenn Sie die Taste loslassen oder eine andere Taste drücken, erscheint das momentan angezeigte Zeichen auf dem Bildschirm und der Cursor geht zur nächsten Position.

Bearbeiten von Text

Durch Drücken von  können Sie eine Textzeile (oder ein Feld im Telefonbuch) nach oben oder unten gehen. Durch Drücken von geht der Cursor einen Platz nach links oder rechts. Wenn der Cursor auf ein Zeichen bewegt und eine andere Taste gedrückt wird, so wird das neue Zeichen unmittelbar vor dem gewählten Zeichen eingefügt. Durch Drücken von  wird das Zeichen links vom Cursor gelöscht bzw. bei Drücken und Halten die gesamte Zeile.

T9® ist ein Warenzeichen von Tegic Communications Inc.T9® Texteingabe ist unter einer oder mehreren der folgenden Patentnummern registriert: USA 5.818.437, 5.953.541,5.187.480. 5.945.928 und 6.011.554; Kanada 1.331.057; Großbritannien 2.238.414B, Hongkong Standardpatentnr. HK0940329; Republik Singapur Nr. 51383; Euro Patentnr. 842.463, (96927260,8); DE/DK, FI, FR, IT, NL, PT.ES, SE, GB; und weitere Patente weltweit angemeldet.



Menüstruktur

Von **Bereitschaft** aus , um ein Menü der Telefonfunktionen anzuzeigen. Zur Auswahl einer Funktion benutzen Sie , um zum Symbol der gewünschten Funktion zu steuern.

, wenn das Symbol markiert ist.

Wenn Sie das aktuelle Menü verlassen und zur vorigen Ebene zurückkehren möchten, . Um die Menüstruktur ganz zu verlassen +Halten , oder (außer während eines Gesprächs).

Wenn ein Anruf im Verlauf ist, ist nur ein beschränktes Menü verfügbar.

1 **Pers.Einstell.**
- Sprache
- Töne
  - Alle Töne
  - Ruflautstärke
  - Rufton
  - Melodien Editor
  - Sprach Rufton
  - Tastenlautst.
  - Tastenton-Type
  - Warnton
- Sprach Befehl
  - Sprach Anwahl
  - Erlaubnis
- Anzeig.einstel.
  - Bereitschaft
  - Grussmeldung
  - Logoanzeige
  - Kontrast
  - Beleucht.Zeit
- Vibrations Alarm
  - Dauerhaft
  - Pulsierend
  - Deaktivieren
- Umgebungsprofil
  - Ruftonlautstärke
  - Vibrationsalarm
    - Dauerhaft
    - Pulsierend
    - Deaktivieren
- Mitteilung
- Autom.Annahme
- Länge MFV
- Grundeinstell.

2 **Spiele**
- Rennen
- Ballspiel

3 **Telefonbuch**
- Blättern
- Eingeben
- VIP-Anrufer
- Gruppeneinst.
- Überprüfen
- Eigene Rufnr.[2]
- Kurzwahl

4 **Tastensperre**

5 **Browser**
- Start Browser
- Browser Einst.
- Letzter Fehler

6 **Nachrichten**
- Empfangliste
- Absendeliste
- Eingeben
- SMS Chat
- Überprüfen
- Parameter
- Rundsendung[2]

7 **Telefon Menü**
- Rufdienst
  - Anrufe
  - *Letzter Ruf
  - *Alle Rufe
  - *Anklopfen[1]
  - *ID Anrufer
  - *ID zurückhalten
  - *Eigene Rufnummer
  - *Gebühren
  - GPRS-Verbindung
    - letzte Verbindg
    - alle Verbindgn
    - Ruf-Priorität
- Rufumleitung
  - Gespräche
  - Faxrufe
  - Datenrufe
  - Alles löschen
  - Status
- Sicherung
  - Telefon Sperre
  - Rufsperre[1]
  - PIN[2]
  - PIN2[2]
  - Feste Rufnummer[2]
  - Wahlkontrolle[2]
- Netz
  - Neues Netz
  - Suchmodus
  - Netzliste

8 **Applikationen**
- Spiele
- Sprach Memo
- Daten laden
  - Melodie
  - Logo
- Uhrzeit
  - Uhrzeit Eingabe
  - Uhrzeit Format
  - Alarmzeit
  - Einschalt-Timer
  - Ausschalt-Timer
- Taschenrechner
- Währungsrechner

9 **Termine**

[1] Funktion ist netzabhängig

[2] Funktion ist SIM-abhängig

* Erscheint auf der nächst höheren Ebene, wenn die SIM-Karte die Funktion 'Anrufe' nicht unterstützt






Fehlersuche

Im Falle eines andauernden Problems wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Problem	Ursache	Abhilfe
Telefon schaltet sich nicht ein		Prüfen Sie, dass der Akku voll aufgeladen ist und sachgemäß an das Telefon angeschlossen wurde.
Sehr kurze Standzeit für neuen Akku	Ihr Netzwerk und der Zustand Ihres Akkus können die Standzeit beeinflussen	
Kurze Standzeit für alten Akku	Akku ist zu alt	Neuen, voll aufgeladenen Akku einsetzen
Die Ladeanzeige leuchtet nicht, die Akkuanzeige erscheint nicht und das Telefon kann beim Laden nicht angeschaltet werden	Der Akku ist nicht an das Telefon angeschlossen oder der Akku ist völlig leer - dann dauert es einen Moment, bis die Anzeige leuchtet	Lassen Sie den Akku einige Minuten aufladen, bis die Anzeige leuchtet und sie versuchen, das Telefon anzuschalten
Sie können keine Anrufe tätigen	Telefon ist gesperrt	Heben Sie die Sperre auf
	Abgehende Rufe sind gesperrt	Deaktivieren Sie die Sperre für abgehende Anrufe oder die Wahlkontrolle
	Das Telefon registriert kein Netz	Begeben Sie sich in ein Gebiet mit Flächendeckung und benutzen Sie Ihr Telefon, nachdem es ein Netz registriert hat.
Anrufe vom Speicher für Feste Rufnummern sind nicht möglich		Prüfen Sie, dass Ihre SIM-Karte Feste Rufnummern unterstützt. Prüfen Sie, ob Feste Rufnummern aktiviert wurde. Prüfen Sie, dass die Telefonnummer unter Festen Rufnummern gespeichert ist



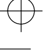
Sie können keine Anrufe empfangen	Das Telefon ist nicht eingeschaltet	Schalten Sie das Telefon ein
	Ankommende Rufe sind gesperrt	Heben Sie die Sperre für ankommende Anrufe auf
	Das Telefon registriert kein Netz	Begeben Sie sich in ein Gebiet mit Flächendeckung und benutzen Sie Ihr Telefon, nachdem es ein Netz registriert hat.
Sie können keine Notrufe tätigen	Das Gebiet hat keine GSM Flächendeckung	Prüfen Sie, dass das Antennensymbol angezeigt wird - Begeben Sie sich in ein Gebiet mit Flächendeckung und benutzen Sie Ihr Telefon, wenn das Antennensymbol erscheint
Telefonnummern aus dem Telefonbuch können nicht abgerufen werden	Telefon ist gesperrt	Heben Sie die Sperre auf
	Telefonnummer wurde beschränkt	Heben Sie die Beschränkung auf

Wichtige Fehlermeldungen

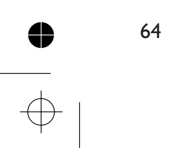
Hier finden Sie einige der wichtigsten Fehlermeldungen, die erscheinen können:

Bereich nicht zulässig	Roaming im gewählten Bereich ist nicht zulässig
Netz nicht zulässig	Roaming im gewählten Netz ist nicht zulässig
Sicherungsfehler	Das Netz hat einen Authentisierungsfehler gefunden, weil Ihre SIM-Karte nicht bei dem Netz registriert ist - wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter
SIM gesperrt / Kontaktiere Dienstanbieter	Die SIM-Karte ist gesperrt, weil eine der Entsperrtasten (PUK/PUK2) für den PIN/PIN2-Code zehnmal falsch eingegeben wurde - kontaktieren Sie Ihren Dienstanbieter
SIM-Fehler	Das Telefon hat ein Problem mit der SIM-Karte entdeckt - schalten Sie das Telefon aus und dann wieder an, wenn die Meldung immer noch erscheint, kontaktieren Sie Ihren Dienstanbieter
SIM ungültig	Die SIM-Karte hat mindestens eine der überprüften persönliche Einstellungen nicht verzeichnet - kontaktieren Sie Ihren Dienstanbieter
Funktion nicht verfügbar	Die gewählte Funktion wird entweder nicht von der SIM-Karte unterstützt oder ist mit der aktuellen Berechtigung nicht verfügbar - kontaktieren Sie Ihren Dienstanbieter



PIN2 ausgeschaltet	Der PIN2-Code ist permanent ausgeschaltet, weil der falsche PUK2 zehnmal eingegeben wurde. Dienstleistungen, die vom PIN2-Code gesteuert werden, können nicht benutzt werden - kontaktieren Sie Ihren Dienstanbieter
Nachricht abgelehnt - Speicher voll	Eine Nachricht ist angekommen, aber der Nachrichtenspeicher ist voll - um Nachrichten zu empfangen, müssen Sie einige der derzeitig gespeicherten Nachrichten löschen oder Nachrichten auf Autom.Löschen einstellen
Rufnummer zu lang (max. 20)	Die geänderte oder neu eingegebene Rufnummer ist zu lang für die SIM-Karte
Warnung Speicher Voll Fortfahren?	Der Nachrichtenbereich ist voll. Ihre Nachrichten können erst gespeichert werden, wenn einige der derzeit gespeicherten Nachrichten gelöscht werden
Bestätigungsfehler	Beim Ändern der Telefonsperre war die Bestätigung des neuen Codes falsch - versuchen Sie, den Sperrcode erneut mit der richtigen Bestätigung zu ändern
Sperrcode fehlerhaft	Aktivierung oder Deaktivierung des Sperrcodes hat versagt, weil ein fehlerhafter Sperrcode eingegeben wurde - geben Sie den Sperrcode erneut ein
PIN / PIN2 / PUK / PUK2 fehlerhaft	Der eingegebene Code ist fehlerhaft - geben Sie den richtigen Code ein
Wahlwied. Liste voll	Die Liste zur Wiederwahl von Nummern, die nicht vermittelt werden konnten, ist voll - schalten Sie Ihr Telefon aus und dann wieder an



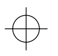


Glossar der Fachbegriffe

APN	Access Point Name (Einwahlnummer). Führt den Benutzer zum Gateway oder dem erforderlichen Service.
CHAP	Challenge Handshake Authentication Protocol. Eine Sicherheitsfunktion des GPRS-Netzwerks.
Dienstanbieter	Die Organisation, die für Ihren Zugang zum GSM-Netz zuständig ist.
GPRS	General Packet Radio Service. Der Name der Technologie, die dieses Telefon benutzt.
GSM	Global System for Mobile Communications. Das ist der Name der modernen digitalen Technologie, die Ihr Telefon benutzt.
Kopieren	Kopiert gewählten Text aus kurzen Textnachrichten, ohne den gewählten Text aus der ursprünglichen Nachricht zu entfernen
MFV Töne	Töne für das Multifrequenzwählverfahren ermöglichen die Kommunikation mit computerisierten Telefonsystemen, Sprachmailboxen etc.
Netzbetreiber	Die Organisation, die für den Betrieb eines GSM-Netzes zuständig ist
Passwort	Wird zur Kontrolle der Rufsperre benutzt. Das Passwort wird von Ihrem Dienstanbieter bereitgestellt.
PAP	Password Authentication Protocol (Passwort-Authentifizierungsprotokoll). Eine Sicherheitsfunktion des GPRS-Netzwerks.
PIN	Personal Identification Number (Geheimnummer), die für Sicherungsaspekte der SIM-Karte benutzt wird. Das Passwort wird von Ihrem Dienstanbieter bereitgestellt. Wenn der PIN-Code dreimal falsch eingegeben wird, wird er gesperrt.
PIN2	Geheimnummer, die zur Kontrolle des Speichers für Feste Rufnummern und für Gebühren benutzt wird. Das Passwort wird von Ihrem Dienstanbieter bereitgestellt. Wenn der PIN2-Code dreimal falsch eingegeben wird, wird er gesperrt.
PUK/PUK2	PIN/PIN2 Unblocking Key. (Entsperrtaste für den PIN/PIN2) Wird benutzt, um den PIN/PIN2 zu entsperren Das Passwort wird von Ihrem Dienstanbieter bereitgestellt. Wenn der PUK/PUK2-Code zehnmal falsch eingegeben wird, wird er gesperrt.



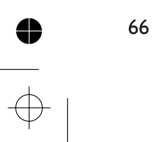






Glossar der Fachbegriffe

Registrierung	Die Verbindung zu einem GSM-Netzwerk. Die Registrierung wird normalerweise automatisch von Ihrem Telefon vorgenommen.
Roaming	Die Möglichkeit, Ihr Telefon mit Netzwerken zu benutzen, die nicht Ihr eigenes Netz sind.
Schneiden	Entfernt gewählten Text dauerhaft aus kurzen Textnachrichten (SMS)
SIM	Subscriber Identity Module. Eine kleine Smart-Card, die unverwechselbare Informationen speichert, welche vom Abonnenten und Benutzer eingegeben wurden, z.B. Telefonbuch und SMS-Nachrichten. Die SIM-Karte wird von Ihrem Dienstanbieter bereitgestellt.
WAP	Wireless Application Protocol. Der Kommunikationsstandard, der Sie in die Lage versetzt, Ressourcen vom Internet auf Ihr Telefon zu laden







Technische Details

Telefon (einschließlich Batterie)*

Typ	GSM900 Klasse 4 GSM 1800 Klasse 1
Temperaturbereich Aufladen Lagerung	 +5°C - +35°C -20°C - +60°C
Gewicht	82g*
Abmessungen Höhe x Breite x Tiefe	 106 x 46 x 16
Netzspannung	3,7V GS, 650mAh Li-ion
Standby-Zeit Gesprächszeit	Max. 150 Std. Max. 360m
Ladezeit (Telefon ausgeschaltet)	Max. 90m (mobiles Ladegerät) Max. 120m (Auto-Ladegerät)
Antenne	Intern
SIM-Typ	Nur 3V

Telefonbuchspeicher	200 + SIM
Themen für Logoanzeigen	2
Sprachnotiz	1 x 16 Sekunden
Benutzerdefinierte Melodie	Eine
Ladbare Melodien	Max. 5
Ladbare Logo	Max. 5
Aufnehmbarer Rufton	2 x 10 Sekunden
Spiele	2
Beleuchtungsfarben	1 (Hellblau)
Ruftöne	23 Fest & Variabel
Kalender	Max. 100 Einträge
Alarme	4

Hinweis: Das Aufladen dauert länger, wenn das Telefon eingeschaltet ist. Die Akkustandzeit hängt vom jeweiligen Netz und dem Zustand des Akkus ab.







EU/EWR Garantie

Die EU/EWR-Garantie gilt im Gebiet der EU/EWR und in der Schweiz.

Bedingungen für die europaweite Panasonic GSM Service-Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde
vielen Dank, daß Sie sich für den Kauf dieses Digital-Mobiltelefons von Panasonic entschieden haben. Die europaweite Panasonic GSM Service-Garantie gilt nur während Reisen in anderen Ländern, als dort, wo das Gerät ursprünglich gekauft wurde. In allen anderen Fällen sind die örtlichen Garantiebestimmungen zutreffend. Sollten Sie im Ausland eine Garantieleistung für Ihr Panasonic GSM Telefon beanspruchen, kontaktieren Sie bitte das im betreffenden Land zuständige Serviceunternehmen. Die jeweiligen Adressen sind in den vorliegenden Garantiebestimmungen aufgeführt.

Garantieleistungen
Die Garantiefrist der europaweiten GSM Garantie beträgt normalerweise 12 Monate für das Hauptgerät und 3 Monate für den wiederaufladbaren Akku. Wenn das Gerät in einem anderen als dem ursprünglichen Verkaufsland benutzt wird, hat der Kunde, ungeachtet was in den untenstehenden Bestimmungen enthalten ist, in jenem Land Anspruch auf die Garantiefrist von 12 bzw. 3 Monaten, falls diese vorteilhafter ist als die Bestimmungen des Landes, in dem das Gerät benutzt wird.

Garantiebedingungen
Wenn eine Garantieleistung in Anspruch genommen wird, hat der Kunde die vorliegende Garantiekarte zusammen mit dem datierten Kaufbeleg einem autorisierten Service-Zentrum vorzulegen.
Unter diese Garantie fallen Mängel, die auf Herstellungs- oder Konstruktionsfehler zurückzuführen sind. Die Garantiepflicht entfällt bei durch andere Ursachen herbeigeführten Mängeln, wie z.B. zufälliger Schaden jeder Art, Abnutzung, Fahrlässigkeit sowie nicht von Panasonic autorisierte Veränderungen, Anpassungen oder Reparaturarbeiten.
Gemäß dieser Garantie beschränken sich Ihre Ansprüche gegenüber Panasonic auf die Reparatur oder den Austausch (Entscheidung von Panasonic) des Gerätes oder des defekten Teils bzw. der defekten Teile. Panasonic übernimmt keine weitere Haftung einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf, unmittelbarer oder mittelbarer Schäden jeder Art. Diese Garantie besteht zusätzlich und schränkt auf keine Weise die gesetzlichen oder andere Rechte des Käufers bzw. Endverbrauchers ein. Die vorliegende Garantie erstreckt sich auf die darin aufgeführten Länder, und zwar in den für die jeweiligen Länder angegebenen autorisierten Service-Zentren.

UK

Service Centres in the UK

England:
Tel. +44 8705 159159

Republik Irland

Kundendienstzentralen in Irland

Tel: +353 1 2898333

D

Panasonic Service Center Dresden
SERKO GmbH
Großenhainer Straße 163
01129 Dresden
Tel. +49 (0)351/ 85 88 477

Panasonic Service Center Cottbus
Petsch Kundendienst GmbH
Am Seegraben 21
03058 Gross-Gaglow
Tel. +49 (0)355/ 58 36 36



Panasonic Service Center Leipzig
KES Keilitz-Electronic-Service GmbH
Föpplstraße 19
04347 Leipzig
Tel. +49 (0)341/ 244 33 33

Panasonic Service Center Chemnitz
WPS Rundfunk- u. Fernsehservice GmbH
Zietenstraße 16
09130 Chemnitz
Tel. +49 (0)371/ 40 10 359

Panasonic Service Center Berlin
SERKO GmbH
Schwedter Straße 34a
10435 Berlin
Tel. +49 (0)30/ 44 30 3221

Panasonic Service Center Berlin
RUESS SYSTEMS
Thrasoltstraße 11
10585 Berlin
Tel. +49 (0)30/ 342 2013

Panasonic Service Center Rostock
warnow electronic service gmbh
An der Jägerbäk 2
18069 Rostock
Tel. +49 (0)381/ 82 016







Panasonic Service Center Hamburg
ELVICE Service GmbH
Spaldingstraße 74
20097 Hamburg
Tel. +49 (0)40/ 23 08 07

Panasonic Service Center Rendsburg
FERNSEH-DIENST B&W Service GmbH
Kieler Straße 41
24768 Rendsburg
Tel. +49 (0)4331/ 14 11-0

Panasonic Service Center Bremen
COM Elektronik Service GmbH
Rübekamp 50
28219 Bremen
Tel. +49 (0)421/ 691 80 69

Panasonic Service Center Hannover
COM Elektronik Service GmbH
Vahrenwalder Straße 311
30179 Hannover
Tel. +49 (0)511/ 37 27 91

Panasonic Service Center Magdeburg
SERKO GmbH
Ebendorfer Chaussee 47
39128 Magdeburg
Tel. +49 (0)391/ 289 90 69

Panasonic Service Center Düsseldorf
VTH GmbH
Kölner Straße 147
40227 Düsseldorf
Tel. +49 (0)211/ 77 90 25

Panasonic Service Center Essen
Bernd van Bevern GmbH
Heinrich-Held-Straße 16
45133 Essen
Tel. +49 (0)201/ 84 20 220

Panasonic Service Center Osnabrück
Petsch Kundendienst GmbH
Pagenstecherstraße 75
49090 Osnabrück
Tel. +49 (0) 541/ 68 038

Panasonic Service Center Wiesbaden
J. Hemmerling - VAD GmbH
Ostring 7
65205 Wiesbaden
Tel. +49 (0)6122/ 90 91 10

Panasonic Service Center Mannheim
N. Schaaf
Reichenbachstraße 21-23
68309 Mannheim
Tel. +49 (0)621/ 72 787-0

Panasonic Service Center Stuttgart
Hans Beck
Friedrich-List-Straße 38
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. +49 (0) 711/ 94 701-0

Panasonic Service Center Reutlingen
Herbert Geissler
Lichtensteinstraße 75
72770 Reutlingen
Tel. +49 (0)7072 / 92 96-0

Panasonic Service Center München
G.Berghofer & W.Kaller GmbH
Helene-Wessel-Bogen 7
80939 München
Tel. +49 (0)89/ 318 907-0

Panasonic Service Center Augsburg
Klaus Bienek
Affinger Straße 4
86167 Augsburg
Tel. +49 (0)821/ 70 70 75

Panasonic Service Center Nürnberg
Herbert Geissler GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 21
90537 Feucht
Tel. +49 (0)9128/ 70 76-0

Panasonic Service Center Eisenach
Blitz Elektro-Elektronik-GmbH
Bahnhofstraße 17
99817 Eisenach
Tel. +49 (0)3691/ 29 29 42 8

A

Service-Zentren in Österreich
Funk Fuchs GmbH & CoKg Unterhart 90
4642 Sattledt
Tel. +43 7244 733

Funktechnik Seissl
Dorf 79
6330 Schwoich
Tel. +43 5372 8217

Elektro Oberndorfer
Linzer Straße 2-4
4840 Vöcklabruck
Tel. +43 7672 72889

Panasonic Austria Handelsges.mbH Laxenburger Straße 252
1232 Wien
Tel. +43 222/61080

FR

CETELEC
ZI de la Delorme
5 Avenue Paul héroult
13015 MARSEILLE
Tél. : 04 96 15 77 77
Tél. : 04 91 58 07 55

CORDON Electronique
BP 460
ZI Taden
22107 DINAN CEDEX
Tél. : 02.96.85.82.20
Fax : 02.96.85.82.21

EASY REPAIR
26 rue des Cosmonautes
31400 Toulouse
Tél. : 05.62.71.48.14
Fax : 05.62.71.48.15

EASY REPAIR
22 boulevard des Brotteaux
69006 Lyon
Tél. : 04.72.83.02.02
Fax : 04.78.52.40.38

ELECTRONIQUE SERVICE
Avenue Figuières
ZAC Font de la Banquière
34970 LATTES
Tél. : 04.67.15.96.30
Fax : 04.67.20.04.72





GENERAL ELECTRONIQUE
16 rue Joseph Cugnot
Z.I. Bracheux
60000 BEAUVAIS
Tél. : 03.44.89.79.00
Fax : 03.44.05.16.96

Négoce Technique etMaintenance
40 boulevard Bessières
75017 PARIS
Tél. : 01.44.85.21.66
Fax : 01.42.29.60.05

S.B.E.
Z.I. de la Liane
BP 9
62360 SAINT LEONARD
Tél. : 03.21.10.10.21
Fax : 03.21.80.20.10

NL

Service-centra in
Nederlands

Panasonic-Centre Nederland
(Servicom bv)
P.O Box 16280
2500 BG
Den-Haag
Nederland
Tel. +31 703314314

Zonweg 60
2516 BM
Den-Haag
Nederland
Tel. +31 703314314

I

Per i Centri Assisitenza in Italia

Servizio Clienti

Tel. +39 02/ 67072556

E

Panasonic España, S.A.
Servicio de Atención a Usuarios:
Tel: 902 15 30 60

DK

For nærmeste servicecenter ring Panasonic Danmark

Tel. +45 43 20 08 50

S

Firmor i Sverige

Komrep
Rosenlundsgatan 4
411 20 Göteborg
Tel. +46 031-173354

Signalstyrkan
Kungsholmstorg 4
104 22 Stockholm
Tel. +46 08-6542500

CR service
Industribyn 3
232 37 Malmö
Tel. +46 040-430030

SF

Huoltokeskukset Suomessa:

KAUKOMARKKINAT OY
PANASONIC-HUOLLOT Kutojantie 4
02630 Espoo
Puh. +358 09 521 5151 Huolto
Puh. +358 09 521 5155 Varaosat Ja Tarvikkeet

SETELE OY
Vanha Viertotie 7
00300 Helsinki
Puh. +358 09 549100

PLAY-SHOP SERVICE Keskuskatu 3
00100 Helsinki
Puh. +358 09 27053626

MEGAFIX KY
Louhenkatu 9
74100 Iisalmi
Puh. +358 017 14631

T: MI.M.HAAPOJA
Miilukatu 7
40320 Jyväskylä
Puh. +358 014 677121

OUTOKUMMUN PUHELIN Pohjoisahonkatu 9
83500 Outokumpu
Puh. +358 013 562211

SETELE OY
Rengastie 31
60100 Seinäjoki
Puh. +358 06 4148344

TURUN J-MARKKINAT OY Tuureporinkatu 6
20100 Turku
Puh. + 358 02 2332685

N

Servicesenter i Norge

Norsk Elektronikksenter
Fetveien 1
2007 Kjeller
Tlf: +47 63 80 45 00

Panasonic Norge AS
Østre Aker vei 22
0508 Oslo
Tlf: +47 22 91 68 00

GR

Κέντρα τεχνικής υποστήριξης

INTERTECH S.A.
International Technologies
Αφροδίτης 26, 167 77 Ελληνικό
Ταχ. Θυρ.: 738 21, 167 10 ΕΛΛΗΝΙΚΟ
Τηλ. Κέντρο: (01) 9692.300

Υποκατάστημα Βόρειας Ελλάδας:
Κ. Καραμανλή 11, 54638 ΘΕΣΣΑΛΟΝΙΚΗ
Τηλ. Κέντρο: (031) 245.840-3



P

Centros de Assistência em Portugal

PAPELACO, S.A.
Vale Paraiso - Ferreiras
8200 ALBUFEIRA
ALGARVE
Tel. +351 89 589960

PAPELACO, S.A.
Largo de Santos, 9
1200 LISBOA
Tel. +351 1 3970539

PAPELACO, S.A.
Largo do Tribunal, Lote 11
2400 LEIRIA
Tel. +351 44 28071

PAPELACO, S.A.
Rua Cidade de Santos, 31R/C
9000 FUNCHAL
MADEIRA
Tel. +351 91 231523

PAPELACO, S.A.
Rua do Outeiro,
Lote 25 - Gemunde
4470 MAIA
PORTO
Tel. +351 2 944 0354/9

PAPELACO, S.A.
Rua Major Leopoldo da Silva,
Lote 3
3500 VISEU
Tel. +351 32 424771

B

Centres de service après-vente en Belgique

BROOTHAERS
Hoevelei 167
2630 AARTSELAAR
Tel. +32 03/887 06 24

HENROTTE
Rue du Campinaire 154
6240 FARCIENNES
Tel. +32 071/39 62 90

PIXEL VIDEOTECH
Rue St Remy 7
4000 LIEGE
Tel. +32 041/23 46 26

DELTA ELECTRONICS
Rue P.d'Alouette 39
5100 NANINNE
Tel. +32 081/40 21 67

ELEKSERVICE FEYS Houthulstseweg 56
8920 POELKAPELLE
Tel. + 32 057/48 96 37

AVS WAASLAND Lavendelstraat 113
9100 ST NIKLAAS
Tel. +32 03/777 99 64

A.V.T.C SA
Kleine Winkellaan 54
1853 STROMBEEK-BEVER Tel. + 32 02/267 40 19

RADIO RESEARCH
Rue des Carmélites 123
1180 BRUXELLES
Tel. +32 02/345 68 56

VIDEO TECHNICAL SERVICE
Av. du Roi Albert 207
1080 BRUXELLES
Tel. +32 02/465 33 10

SERVICE CENTER Kapellestraat 95
9800 DEINZE
Tel. +32 09/386 76 67

TOP SERVICE
Westerloseweg 10
2440 GEEL
Tel. +32 014/54 76 24

TELECTRO SC
Quai des Ardennes 50
4020 Liège
Tel. +32 041/43 29 04

L

Centres de service après-vente au Luxembourg

NOUVELLE CENTRAL RADIO
Rue des Jones 15
L - 1818 Howald
Luxembourg - Grand Duché
Tel. +32 40 40 78

CH

Jonh Lay Electronics AG
Littauerboden
6014 Littau
Phone: +41 41 259 9090 Fax: +41 41 252 0202

TR

TEKOFAKS ISTANBUL CENTRE OFFICE
KAĞITHANE CADDESİ SEVİLEN SOKAK NO. 58
80340 ÇAĞLAYAN-ISTANBUL
Tel: 90-212-220 60 70 / 14 Lines
Fax: 90-212-220-60 94

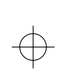
ANKARA BRANCH OFFICE
GÜVEN MAH.FARABI SOKAK NO: 38/6 06690
KAVAKLIDERE- ANKARA
Tel: 90-312-467 30 94/2 Lines pbx
Fax: 90-312 467 85 38

İSMİR BRANCH OFFICE
CUMHURİYET BULVARI NO:330 K.:6 D.:608 SEVİL
İŞ MERKEZİ 35520 ALSANCAK-İZMİR
Tel: 90-232-464 29 01 pbx
Fax: 90-232-422 67 44

BURSA BRANCH OFFICE
ŞEHREKÜSTÜ MAHLLESİ DURAK CADDESİ NO.:7
BURSA
Tel: 90-224-225 10 46 pbx
Fax: 90-224-223 81 03

ADANA BRANCH OFFICE
REŞATBEY MAH.FUZULİ CAD.GÜLEK SİTESİ A
BLOK NO: 75b 01120 ADANA
Tel: 90-322-458 39 52 pbx
Fax: 90-322-453 21 32






TRABZON BRANCH OFFICE
MARAÞ CAD.MARAÞ APT.NO:51 D.:2 61200
TRABZON
Tel: 90-462-321 33 08
Fax: 90-462-326 37 78

ANTALYA BRANCH OFFICE
ALTINDAĞ MAH. 146 SOKAK ÖZKOÇ
APT.NO:9/1-2A ANTALYA
Tel: 90-242-243 23 70 / 3 Lines
Fax: 90-242-243 23 72

DİYARBAKIR BRANCH OFFICE
LİSE CADDESİ GÖKALP APT.NO: 18/A
DİYARBAKIR
Tel: 90-412-228 73 00
Fax: 90-412-223 59 00




EU/EWR Garantie: Bedingungen anwendbar in anderen Ländern als dem ursprünglichen Verkaufsland.

A Sollte der Käufer das Gerät schadhaft finden, so ist er aufgefordert, mit der entsprechenden Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung in dem EU/EWR-Land, in dem diese Garantie in Anspruch genommen wird, Kontakt aufzunehmen. Die Anschriften können dem "Product Service Guide" entnommen oder bei einem autorisierten Händler erfragt werden.
Der Käufer wird daraufhin darüber informiert, ob:
(i) die Vertragsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung die Reparaturleistung erbringt, oder
(ii) die Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung für die Versendung des Gerätes in das EU/EWR-Land, in dem das Gerät ursprünglich verkauft wurde, sorge trägt, oder
(iii) der Käufer selbst das Gerät zu der Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung in das EU/EWR-Land sendet, in dem das Gerät ursprünglich verkauft wurde.

B Sollte es sich bei dem Gerät um ein Produktmodell handeln, das üblicherweise von der Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung in dem Land der Benutzung geliefert wird, dann sollte das Gerät mit der vorliegenden Garantiekarte und dem Nachweis des Kaufdatums auf Risiko und auf Kosten des Käufers an diese Verkaufsgesellschaft oder an diese Vertretung, die dann die Reparaturleistungen übernimmt, gesandt werden. In einigen Ländern wird die zuständige verbundene Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung Händler oder autorisierte Servicestellen benennen, die die Reparaturen ausführen.

C Sollte es sich bei dem Gerät um ein Produktmodell handeln, das normalerweise nicht in dem Benutzungsland verkauft wird, oder sollten die inneren oder äußeren technischen Spezifikationen des Gerätes von denen des im Benutzungsland üblichen Modells verschieden sein, so kann die Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung in der Lage sein, die Garantiereparaturleistung mit Ersatzteilen durchzuführen, welche aus dem ursprünglichen Verkaufsland des Gerätes stammen. Es kann sich jedoch als notwendig erweisen, die Garantiereparaturleistung durch die Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung im ursprünglichen Verkaufsland durchführen zu lassen. In beiden Fällen muß der Käufer die vorliegende Garantiekarte und den Nachweis des Kaufdatums erbringen. Jedoch wird der notwendige Transport sowohl des Gerätes als auch seiner Ersatzteile auf Risiko und auf Kosten des Käufers durchgeführt.
Infolgedessen kann es zu einer Verzögerung der Reparaturleistungen kommen.

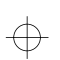
D In Fällen, in denen der Verbraucher das Gerät zur Reparatur zur Verkaufsgesellschaft oder zu der auf Landesebene zuständigen Vertretung im Benutzungsland des Geräte sendet, werden die Leistungen zu denselben Bedingungen (einschließlich der Garantiefrist) erbracht, die für dasselbe Modell des Gerätes im Benutzungsland, nicht jedoch in dem EU/EWR-Land gültig sind, in dem das Gerät ursprünglich gekauft wurde. In Fällen, in denen der Verbraucher das Gerät zur Reparatur zu der Verkaufsgesellschaft oder zu der auf Landesebene zuständigen Vertretung in das EU/EWR-Land verschickt, in dem das Gerät ursprünglich gekauft wurde, so werden die Reparaturleistungen zu Bedingungen erbracht, die dort gültig sind.

E Einige Produktmodelle bedürfen der Justierung oder der Anpassung für eine betriebsgerechte Leistung oder für sicheren Gebrauch in einigen EU/EWR-Ländern in Übereinstimmung mit zwingenden oder empfohlenen Bestimmungen betreffend die Betriebsspannung, die BetriebsSicherung oder technischen Normen. Für bestimmte Produkte können die Kosten einer solchen Justierung oder Anpassung erheblich sein. Es mag sich auch als schwierig erweisen, den Bestimmungen betreffend Betriebsspannung, BetriebsSicherung oder technische Normen Genüge zu leisten. Es wird dem Käufer streng empfohlen, sich über diese lokalen technischen und Sicherungsfaktoren zu erkundigen, bevor er das Gerät in einem anderen EU/EWR-Land benutzt.

F Diese Garantie deckt nicht die Kosten einer Justierung oder Anpassung, um örtlichen Vorschriften betreffend Betriebsspannung, BetriebsSicherung oder andere technische Normen Genüge zu leisten. Die Verkaufsgesellschaft oder die auf Landesebene zuständige Vertretung kann in der Lage sein, die notwendigen Justierungen oder Anpassungen auf Kosten des Käufers für bestimmte Produktmodelle durchzuführen. Es ist jedoch aus technischen Gründen nicht möglich, alle Produktmodelle an örtliche Bestimmungen betreffend die Betriebsspannung, die BetriebsSicherung oder andere technische Normen anzupassen. Darüber hinaus ist nicht auszuschließen, daß Justierungen oder Anpassungen die Leistungen des Gerätes beeinträchtigen.







EU/EWR Garantie

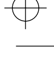
G Sollte nach Meinung der Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung im Lande, in dem das Gerät benutzt wird, der Käufer die Justierung oder Anpassung des Gerätes, die zur Übereinstimmung mit örtlichen Vorschriften betreffend Betriebsspannung, technische oder Sicherungsnormen notwendig sind, selbst richtig durchgeführt haben, so wird jede nachfolgende Garantiereparaturleistung zu obigen Bedingungen ausgeführt, sofern nur der Käufer die Natur der Justierung und Anpassung, soweit für die Reparatur erforderlich, anzeigt. (Es wird dem Käufer empfohlen, ein justiertes oder geändertes Gerät nicht zur Reparatur zu der Verkaufsgesellschaft oder der auf Landesebene zuständigen Vertretung im Land des ursprünglichen Kaufes zu senden, wenn die Reparatur im Zusammenhang mit der Justierung oder Veränderung steht.)

H «Diese Garantie ist nur gültig in Gebieten, die zur Europäischen Union (EU) bzw. zum Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) gehören.»

Diese Garantie besteht zusätzlich und beeinträchtigt in keiner Weise gesetzliche oder andere Rechte von Endverbrauchern.
Bitte bewahren Sie diese Garantiekarte mit Ihrer Kaufquittung auf.









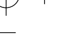
Persnöliche Einstellungen

Benutzen Sie die untenstehende Tabelle, um Ihre GSM/GPRS WAP-Einstellungen aufzuzeichnen.

Posten	Bereitstellungsinformationen Einstellung Nr. 1	Bereitstellungsinformationen Einstellung Nr. 2
Name		
Startseite		
Gateway IP		
Sicherheit	Nicht sicher / Sicher (eins löschen)	
Datendienst		
Leitungsvermittelt (GSM)		
Digital Nummer		
Analog Nummer		
Verbindungsart		
Benutzername		
Passwort		
Autom. Trennen		
Paketvermittelt (GPRS)		
Einwahlnummer		
Benutzername		
Passwort		
Authentisierung	Keine/Normal/Sicher (PAP) (Chap)	









SAR

EUROPEAN UNION - RTTE

THIS PANASONIC PHONE (MODEL EB-GD76) MEETS THE EU REQUIREMENTS FOR EXPOSURE TO RADIO WAVES.

Your mobile phone is a radio transmitter and receiver. It is designed and manufactured not to exceed the limits for exposure to radio frequency (RF) energy recommended by The Council of the European Union. These limits are part of comprehensive guidelines and establish permitted levels of RF energy for the general population. The guidelines were developed by independent scientific organisations through periodic and thorough evaluation of scientific studies. The limits include a substantial safety margin designed to assure the safety of all persons, regardless of age and health.

The exposure standard for mobile phones employs a unit of measurement known as the Specific Absorption Rate, or SAR. The SAR limit recommended by The Council of the European Union is 2.0 W/kg.* Tests for SAR have been conducted using standard operating positions with the phone transmitting at its highest certified power level in all tested frequency bands. Although the SAR is determined at the highest certified power level, the actual SAR level of the phone while operating can be well below the maximum value. This is because the phone is designed to operate at multiple power levels so as to use only the power required to reach the network. In general, the closer you are to a base station antenna, the lower the power output.

Before a phone model is available for sale to the public, compliance with the European R&TTE directive must be shown. This directive includes as one essential requirement the protection of the health and the safety for the user and any other person. The SAR value for this model phone, when tested for use at the ear, for compliance against the standard was **0.669** W/kg. While there may be differences between the SAR levels of various phones and at various positions, they all meet the EU requirements for RF exposure.

* The SAR limit for mobile phones used by the public is 2.0 watts/kilogram (W/kg) averaged over ten grams of tissue. The limit incorporates a substantial margin of safety to give additional protection for the public and to account for any variations in measurements. SAR values may vary depending on national reporting requirements and the network band. For SAR information in other regions please look under product information at **www.panasonicmobile.com/health**





EUROPÄISCHE UNION – R&TTE

DIESES PANASONIC-TELEFON (MODELL EB-GD76) ERFÜLLT DIE EU-ANFORDERUNGEN HINSICHTLICH FUNKWELLEN-EXPOSITION.

Ihr Mobiltelefon ist ein Funksender und -empfänger. Die Konstruktion und Herstellung des Geräts gewährleisten, dass es die vom Rat der Europäischen Union empfohlenen Hochfrequenz-Expositionsgrenzwerte nicht überschreitet. Diese Grenzwerte sind ein Bestandteil umfassender Richtlinien und geben die zulässigen Mengen von HF-Energie für die Allgemeinbevölkerung an. Die Richtlinien wurden von unabhängigen wissenschaftlichen Organisationen durch die regelmäßige, gründliche Auswertung wissenschaftlicher Studien erarbeitet und enthalten eine beträchtliche Sicherheitsspanne, um die Sicherheit aller Personen, ungeachtet ihres Alters und Gesundheitszustands, zu garantieren.

Die Expositionsnorm für Mobiltelefone verwendet eine Maßeinheit, die als "spezifische Absorbierungsrate" oder SAR bezeichnet wird. Der vom Rat der Europäischen Union empfohlene SAR-Grenzwert beträgt 2,0 W/kg.* SAR-Tests werden mit standardmäßigen Verwendungspositionen durchgeführt, wobei das Telefon in allen getesteten Frequenzbändern mit dem höchsten zugelassenen Leistungspegel getestet. Obwohl die SAR mit dem höchsten zugelassenen Leistungspegel ermittelt wird, kann die tatsächliche SAR bei Verwendung des Telefons weit unter diesem Höchstwert liegen. Das Telefon ist in der Lage, mit verschiedenen Leistungspegeln zu arbeiten, so dass nur der jeweils erforderliche Leistungspegel zum Erreichen des Netzes verwendet wird. Im Allgemeinen gilt: Je näher eine Basisstationsantenne, desto niedriger die Leistungsabgabe des Telefons.

Bevor ein Telefon der Öffentlichkeit zum Kauf angeboten werden kann, muss seine Erfüllung der R&TTE-Richtlinie der EU belegt werden. Als wesentliche Anforderung schreibt diese den Schutz der Gesundheit und Sicherheit des Benutzers und anderer Personen vor. Der SAR-Wert für dieses Telefonmodell in Tests mit Verwendung direkt am Ohr, um die Erfüllung der Norm zu überprüfen, betrug **0.669** W/kg. Während einzelne Telefone an verschiedenen Standorten abweichende SAR-Niveaus aufweisen können, erfüllen alle Geräte die EU-Anforderungen hinsichtlich HF-Exposition.

* Der SAR-Grenzwert für Mobiltelefone zur Verwendung durch die Allgemeinbevölkerung beträgt 2,0 Watt/Kilogramm (W/kg), mit Durchschnittsbildung über zehn Gramm Körpergewebe. Der Grenzwert beinhaltet eine beträchtliche Sicherheitsspanne, um die Öffentlichkeit zusätzlich zu schützen und alle etwaigen Messabweichungen einzubeziehen. SAR-Werte können je nach nationalen Meldeanforderungen und Netzwerkband unterschiedlich sein. Weitere SAR-Informationen für andere Regionen finden Sie in den Produktinformationen bei **www.panasonicmobile.com/health**

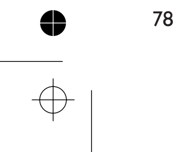


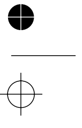




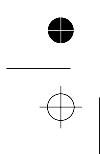


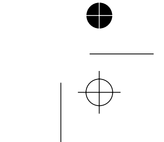
Hinweise

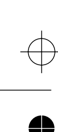


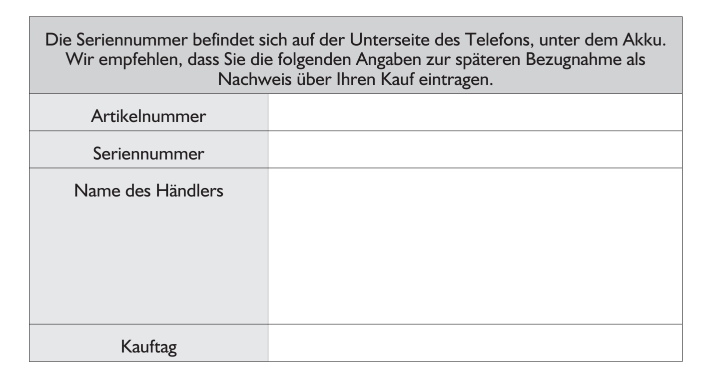










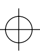


Die Seriennummer befindet sich auf der Unterseite des Telefons, unter dem Akku. Wir empfehlen, dass Sie die folgenden Angaben zur späteren Bezugnahme als Nachweis über Ihren Kauf eintragen.	
Artikelnummer	
Seriennummer	
Name des Händlers	
Kauftag	



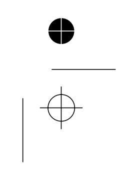


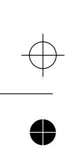
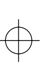












GD76DPK16B

Gedruckt in der
Tschechischen Republik
www.panasonicmobile.com

Matsushita Communication Industrial Czech s.r.o
Pardubice, Czech Republic



